

MITGLIEDERMagazin

für Vermieter:innen von 1 bis 30 Betten

Ausgabe 01 / 2026



NEUER AUFTRITT

Starke Marke
Alpine Gastgeber Tirol

2026 DAS JAHR DER QUALITÄT

30 Jahre Edelweiß

NETZWERKEN

Weil Wissen wächst,
wenn man es teilt

NEUE KOOPERATIONEN

Mehr Vorteile für unsere
Mitglieder

2026 DAS JAHR DER QUALITÄT

www.alpine-gastgeber.at

VORWORT

*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe
ALPINE Gastgeberinnen und Gastgeber,*

Menschen aus aller Welt kommen gerne nach Tirol. Und viele immer wieder – teilweise seit Jahrzehnten – in dieselbe Region, zu denselben Gastgeberinnen und Gastgebern. Ein Urlaub in Tirol ist für unsere Stammgäste wie ein Zuhausekommen. Bekannte Gesichter, bewährte Qualität und ein herzlicher Empfang machen unsere Gastfreundschaft aus. Es sind insbesondere Sie als Privatvermieterinnen und Privatmieter, die für dieses Bild Tirols verantwortlich zeichnen. Seit 30 Jahren stehen die Edelweiß der ALPINEN Gastgeberinnen und Gastgeber für höchste Qualität und bieten den Urlaubenden eine gute Orientierung bei der Wahl ihrer Unterkunft. Die schöne Natur Tirols ist nicht der einzige Grund, warum im vergan-

genen Tourismusjahr über 12 Millionen Gäste ihren Urlaub bei uns verbracht haben. Es sind unsere Gastgeberinnen und Gastgeber, die für eine hohe Aufenthaltsqualität sorgen, traditionelle Werte bewahren und sich gleichzeitig an neue Gegebenheiten und Wünsche anpassen.

Ich danke allen ALPINEN Gastgeberinnen und Gastgebern für ihr Engagement im Tourismus und wünsche eine erfolgreiche Sommersaison!



**Ihr Landeshauptmann
Anton Mattle**



ANTON MATTLE
Landeshauptmann

Danke für den wertvollen
Austausch mit dem Land Tirol.



Die Alpinen Gastgeber Tirol im Austausch mit Tourismus-Landesrat Mario Gerber



Alexandra Moser, Elisabeth Kurz-Lindner, Landeshauptmann Anton Mattle, Maria Schweiger, Monika Haselsberger am Gauder Fest im Zillertal

INHALT

- 3 VORWORT - ANTON MATTLE
- 5 VORWORT - ELISABETH KURZ-LINDNER
- 6 TEAM ALPINE GASTGEBER
- 7 NEUER AUFTRITT
ALPINE GASTGEBER TIROL
- 8 . 9 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2026
- 10 . 11 BERATUNG UND AUSZEICHNUNG
FÜR ALPINE GASTGEBER TIROL
- 11 HERZLICH WILLKOMMEN BEI DEN
ALPINEN GASTGEBER TIROL
- 12 . 13 DAS JAHR DER QUALITÄT
30 JAHRE EDELWEISS
- 15 ERFAHRUNGSBERICHT ZUR
VORBEREITUNG AUF DIE AUSZEICHNUNG
DER ALPINEN GASTGEBER TIROL
- 16 EIN BLICK HINTER DIE
EDELWEISS-KONTROLLE!
- 17 SCHAUFENSTER
- 18 . 19 TIROLER LEBENSGEFÜHL
IN KLEINEN MOMENTEN
- 20 URLAUB BEI DEN LOCALS
- 21 DIE GENERATION Z
ALS GÄSTE VON MORGEN
- 22 5 FRAGEN AN JOHANNA TRIXL
- 24 WAS LERNE ICH AUS
GÄSTEMELDUNGEN?
- 25 GEMEINSAM MACHEN WIR DEINEN
BETRIEB FIT FÜR DEN
DIGITALEN GÄSTEMARKT
- 26 LICHT UND SCHATTEN
IM WINTER 2026
- 26 TIPP! VERMIETERAKADEMIE TIROL -
MACH DICH SCHLAU!
- 27 VISION T UND ÖSTERREICHISCHER
TOURISMUSTAG 2026 IN WIEN
- 29 ALPENMANIFEST 10 LEITPRINZIPIEN
- 30 . 31 ACHTUNG WEIDEVIEH
- 32 SICHERHEITSTIPPS FÜR
BERGWANDERUNGEN IM SOMMER
- 33 VERMIETERCOACH TREFFEN
- 33 GEMEINSAM UNTERWEGS
NATUR ERLEBEN. WISSEN TEILEN.
- 34 WEITERBILDUNG TO GO
FÜR TIROLS GASTGEBER:INNEN
- 35 SOMMER OFFLINE:
DIE KUNST DER KLEINEN AUSZEIT
- 36 ERSTER ONLINE VERMIETERSTAMMTISCH
- 36 GIVEAWAYS MIT HERZ
- 37 GEMEINSAM STARK DURCH
ZUSAMMENARBEIT
- 38 ASK THE EXPERTS
- 39 SPRACHSUCHE, KI & CO
- 41 FALLEN IM INTERNET
- 42 MEIN KIND, MEIN VORBILD
- 43 GROSSE WIRKUNG, KLEINES BUDGET
- 45 STEUERLICHE ÄNDERUNGEN
FÜR DIE VERMIETER
- 46 SPEAKER'S CORNER
- 47 INTERVIEW GÜNTHER FRISCHMANN
- 48 BETT UND BIKE IMPULS
- 49 MUSIKRECHTE FÜR INSTAGRAM UND CO.
- 50 . 51 UNSER KOOPERATIONSPARTNER -
DEINE VORTEILE ALS MITGLIED

VORWORT

Liebe Alpine Gastgeber Tirol!

QUALITÄT steht dieses Jahr im Fokus! Sie zeigt sich im Alltag. In der Art, wie wir unsere Gäste empfangen. In der Verlässlichkeit, mit der wir arbeiten und in der Haltung, mit der wir Verantwortung für unsere Betriebe und unsere Region übernehmen. Durch Menschen, die ihren Betrieb mit Herz führen, die zuhören, die dranbleiben und die sich weiterentwickeln.

„Qualität ist kein Zufall, sie ist eine Entscheidung. Qualität wächst dort, wo viele mit Überzeugung in die gleiche Richtung gehen, nicht im Einzelnen, sondern im Miteinander.“ Besonders im Rahmen unserer aktuellen Edelweiß-Auszeichnungen im ganzen Land wurde das deutlich. Echte Gastfreundschaft, persönlicher Einsatz und 100 % Tirol. Wir feiern 30 Jahre Edelweiß am Tag der Qualität, am 12.11.2026 in Innsbruck. Wir freuen uns jetzt schon darauf. Bitte merkt Euch den Termin vor!

„POSITIVE VIBEZ!“ Die Buchungslage für den Sommer 2026 zeigt sich insgesamt stabil, auch wenn Gäste in einer herausfordernden und von Unsicherheiten geprägten Weltlage, oft bewusster und kurzfristiger buchen. Verlässlichkeit und Sicherheit gewinnen dadurch weiter an Bedeutung. Betriebe mit Herzblut und persönlichem Kontakt profitieren von Stammgästen. Besonders gefragt sind Zimmer mit Frühstück und individuelle Ferienwohnungen mit hoher Qualität. Bei den Alpinen Gastgebern Tirol zeigt sich im Sommer eine deutlich steigende Nachfrage nach Entschleunigung, Aktivurlaub und regionalen Erlebnissen.



MAG. ELISABETH KURZ-LINDNER
Landesobfrau

**“Tourismus
als „eindeutiger
Stabilitätsanker“
der heimischen
Volkswirtschaft.“**

GEMEINSAM HOCH HINAUS! Im Laufe des letzten Jahres haben wir mit den Alpinen Gastgebern Tirol und dem Team gemeinsam viel bewegt. Wir haben bestehende Strukturen hinterfragt, weiterentwickelt und geschärft. Wir haben hingeschaut, wo Klarheit fehlt, und begonnen, Prozesse verständlicher und nachvollziehbarer zu gestalten. Das macht mich stolz und es zeigt mir ganz deutlich: Die Alpinen Gastgeber Tirol haben eine große Zukunft!

Ich danke euch für Euer Engagement, eure Offenheit & das Vertrauen, diesen Weg gemeinsam zu gehen & gemeinsam zu wachsen.

**Mit herzlichen Grüßen,
Elisabeth**

Ich freu mich auf alles was kommt!

**Ich wünsche Dir von Herzen,
lieber Alpine Gastgeber Tirol in
diesem Sommer manchmal besondere Momente des „LACHENS“*
& des „DOLCE FARNIENTE“****

* LACHEN – wenn man lacht, hat man eine komplett erfüllte Zeit. Ein Moment, in dem das Leben alle Sorgen auf null stellt und man mit neuer Kraft von vorne anfängt.

** DOLCE FARNIENTE - Süßes NICHTS-TUN ist eine Kunst! Kreativität entsteht in der Ruhe, neue Ideen können wachsen, Batterien laden sich auf und der Parasympathikus aktiviert die Selbstheilung.

TEAM ALPINE GASTGEBER



**MAG. ELISABETH
KURZ-LINDNER**
Landesobfrau



CLAUDIA HOLZKNECHT
Obfrau Stv., Bezirksvertretung
Innsbruck & Innsbruck Land



MONIKA HASELSBERGER
Kassier, Bezirksvertretung
Kitzbühel



JUDITH NIEDEREGGER
Administration, Schriftführerin



GERTI BRUGGER
Bezirksvertretung Osttirol



MARIA SCHWEIGER
Bezirksvertretung Kufstein



ALEXANDRA MOSER
Bezirksvertretung Schwaz



ISABELLA KURZ
Bezirksvertretung Landeck



CLAUDIA LEISMÜLLER
unser Herzstück im Büro



INGE KNOFLACH
Kassaprüferin



BURGI HAIDER
Kassaprüferin

*„Deine
Chance:
Werde Teil
unseres
Teams.“*

Wir suchen:
Bezirksvertretungen
Reutte und Imst

VON VERMIETER:INNEN FÜR VERMIETER:INNEN

NEUER AUFTRITT ALPINE GASTGEBER TIROL

Liebe Mitglieder,
liebe Alpinen Gastgeber Tirol,

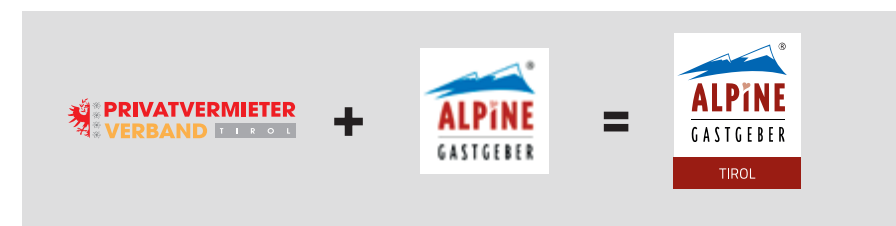
über viele Jahre sind wir mit zwei Na-
men und zwei Auftritten nach außen
gegangen – Privatvermieterverband
Tirol und Alpine Gastgeber. Das hat
gewachsene Strukturen erklärt, aber
nicht immer Klarheit geschaffen. Ge-
nau daran haben wir gearbeitet.



TIROL

Wir haben hinterfragt, geschärft,
diskutiert und uns weiterentwickelt.

Ein Name. Eine starke Gemeinschaft.
Eine klare Haltung. Wir haben uns mit
der Begleitung von Markenexperte Dr.
Robert Trasser positioniert. Aus zwei
Auftritten wurde eine gemeinsame
starke Marke: Alpine Gastgeber Tirol.



WIR STEHEN FÜR

Interessensvertretung
Beratung & Auszeichnung
Netzwerk & Austausch
Kooperationen
Weiterbildung
Werbung



WIR SIND

Offen. Begeistert. Familiär.
Qualitätsbewusst. Persönlich geführt.

**WIR SIND
DER OFFIZIELLE VERBAND
FÜR VERMIETER
VON 1 BIS 30 BETTEN.**

FÜR UNSERE GÄSTE

Website mit Schnittstelle
Online-Buchbarkeit
Auszeichnung
Messen & Werbung



UNSERE VISION

Alle Vermieter (von 1 bis 30 Betten) in Tirol sind Alpine Gastgeber Tirol.

Jedes Mitglied ist ein ausgezeichneter Edelweiss-Betrieb der Alpinen Gastgeber Tirol.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2026

Vor beeindruckender Bergkulisse fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Alpinen Gastgeber Tirol im „Bärenstadel“ in Assling statt. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen des Aufbruchs, der Gemeinschaft und der klaren Neuausrichtung. Im stimmungsvollen Bärenstadel in Assling bei Familie Lukasser kamen Mitglieder, Ehrengäste und Partner zusammen, um wichtige Weichen für die Zukunft zu stellen.

“Der Name „Alpine Gastgeber Tirol“ steht für Klarheit, Zusammenhalt und einem modernen Auftritt.“

Ein besonderer Meilenstein war die Präsentation des neuen gemeinsamen Namens „Alpine Gastgeber Tirol“. Nach vielen Jahren mit unterschiedlichen Auftritten vereint der neue Name nun alle Mitglieder unter einer starken, modernen Marke. Er steht für Zusammenhalt, gelebte Gastfreundschaft und eine klare Interessenvertretung der zahlreichen kleinen und familiengeführten Vermieterbetriebe in Tirol. Die Versammlung machte deutlich: Mit neuer Identität, großer Geschlossenheit und einem starken Netzwerk blicken die Alpinen Gastgeber Tirol gemeinsam und voller Zuversicht in die Zukunft.

Danke für die perfekte Organisation Gerti Brugger, Bezirksobfrau Osttirol.



Unter den zahlreichen Ehrengästen befanden sich Vertreter des Landes Tirol, die Geschäftsführerin des Verbandes der Tiroler Tourismusverbände, der Obmann des Tourismusverband Osttirol, der Bundes- & Landesobmann von Urlaub am Bauernhof Tirol, Bezirkshauptfrau Drin Bettina Heinricher mit Ihrem Team, Landtagsabgeordneter Martin Mayerl, sowie Cornelia Rützler und Ilona Klingler der Tirol Werbung.



BERATUNG UND AUSZEICHNUNG FÜR ALPINE GASTGEBER TIROL

Im Rahmen der diesjährigen Edelweiß-Auszeichnungen „Alpine Gastgebe Tirol“ wurden in ganz Tirol zahlreiche Betriebe für ihre hohe Qualität und ihre gelebte Gastfreundschaft ausgezeichnet

Wir gratulieren allen ausgezeichneten Betrieben herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude.



HERZLICH WILLKOMMEN BEI DEN ALPINEN GASTGEBER TIROL



- Im Innertal, Margreth Schoner, Wildschönau-Auffach
- Ferienhaus Köck, Sandro Köck, Kartitsch
- Hochtal Apartments, Ramona Rief, Tannheim
- Lucas Ortner, Abfaltersbach
- Apartment Alpenweiss, Necip Cabar, Telfes
- Karwendelnest, Anna Schwaninger, Maurach
- Haus Puit, Eszter Varga-Dezsö, St. Leonhard
- Bio Bauernhof Innerkienzerhof, Olivia Berger, Matri i. Osttirol
- Almchalet Weberhof, RosmarieLaimbauer, Going
- Haus Sonnenschein, Agnes Riegger, Warth
- Ferienwohnung Oberprosslegg, Judith Riepler, Matri i. Osttirol
- Paulingerhof, Andreas Hörtnagl, Axams
- Appartement Edelschwarz, Kevin Anton Zaß, Westendorf

- Ferienwohnung Valentina, Elisabeth Fuchs, Hopfgarten im Brixental
- Apart Walser, Sandra Walser, Seefeld
- Plonerhof, Andreas Grimm, Hopfgarten in Defreggen
- Haus Lechleitner, Adriane & Severin Lechleitner, Tannheim
- Apart Verwurzelt, Katharina Lentsch, Kaunertal
- Stefan und Beate Aigner, Erpfendorf
- Apartment Webhofer, VeronikaWebhofer, Kartitsch
- Chalet Modern Life, Markus Aschenwald, Ramsau
- Waldhof Roggenboden, Annette Huber, Oberau
- Apart Madeleine, Madeleine & Mario Larcher, St. Leonhard

Schön, dass ihr da seid

DAS JAHR DER QUALITÄT 30 JAHRE EDELWEISS

Liebe Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

2026 feiern wir 30 Jahre Edelweiss – das Qualitätszeichen der Alpinen Gastgeber Tirol. Seit drei Jahrzehnten steht es für geprüfte Qualität, herzliche Gastfreundschaft und echte Tiroler Urlaubserlebnisse.

Dieses besondere Jubiläum möchten wir gemeinsam feiern.

*Am 12.11.2026 im
Moments Tirol-
Shop in Innsbruck*



Wir freuen uns auf einen besonderen Tag und darauf, 30 Jahre Edelweiss gemeinsam zu würdigen.

Weitere Informationen folgen in Kürze. Euer Team der Alpinen Gastgeber Tirol.



ES IST DIE LIEBE ZUM DETAIL, WO DIE QUALITÄT SPÜRBAR WIRD.

**Claudia Holzknicht,
Obfrau Stv., Bezirksvertretung
Innsbruck & Innsbruck Land**

Qualität zeigt sich im Tourismus oft nicht in großen Investitionen, sondern in den vielen kleinen Details. Gäste spüren schnell, ob mit Herz und echter Gastfreundschaft gearbeitet wird. Eine angenehme Atmosphäre, Sauberkeit und persönliche Aufmerksamkeit bleiben oft länger in Erinnerung als eine hochwertige Ausstattung allein.

Auch bei der Edelweiss-Auszeichnung zeigt sich immer wieder, dass Qualität nicht vom Budget abhängt. Mit Engagement, Herzlichkeit und einem offenen Ohr für die Gäste lassen sich oft die schönsten Urlaubserlebnisse schaffen. Genau diese persönliche Betreuung und Authentizität machen für mich die besondere Qualität eines Hauses aus.



**Monika Haselsberger,
Kassier,
Bezirksvertretung Kitzbühel**

Als qualifizierter Edelweiss-Betrieb setzen wir uns laufend mit dem Thema Qualität auseinander. Dabei geht es nicht nur um eine gute Ausstattung, sondern vor allem darum, dass sich unsere Gäste wohlfühlen und wir uns stetig weiterentwickeln.

Wichtige Schritte waren für uns die Einführung eines professionellen Buchungssystems sowie laufende Verbesserungen rund ums Haus. Besonders am Herzen liegt uns, unseren Gästen das Leben am Bauernhof authentisch näherzubringen und sie persönlich mit Tipps für Ausflüge und besondere Plätze in der Region zu begleiten.

Qualität ist für uns kein fertiges Ziel, sondern ein kontinuierlicher Prozess. Das Feedback unserer Gäste und die regelmäßigen Edelweiss-Kontrollen liefern dabei wertvolle Impulse, denn oft sind es die kleinen Details, die einen Aufenthalt besonders machen.

**Gerti Brugger,
Bezirksvertretung Osttirol**

Drei Dinge die die Qualität in Betrieben steigern

- Einrichtung von Handwerker
- Planung vom Profi
- professionelle Administration

Drei Dinge die die Qualität am Kesslerstadel gesteigert haben:

- Putzmaschine Medeco Clean Tech
- Unterstützung im Außenbereich durch Partner & Maschinenring
- Anschluss Fernwärme

Kleine Veränderung - große Wirkung.

- * Persönliches Willkommens-Schild mit Namen und Willkommens-Geschenk
- * Wuschservice oder Zugang zur Waschküche
- * Persönliche Ausflugstipps vor Anreise



Warum sich ein Edelweiss für deinen Betrieb lohnt

Vertrauensvorsprung für Gäste: geprüfte Qualität, auf die sich deine Gäste verlassen können

Mehr Sichtbarkeit: das Gütesiegel schafft Orientierung und Vertrauen

Professionelle Positionierung: echte Qualität als starkes Marketinginstrument

Klare Qualitätsrichtlinien: kontinuierliche Weiterentwicklung für deinen Betrieb

Gemeinschaft & Netzwerk: Austausch, Unterstützung und ein gemeinsames Auftreten mit anderen Top-Betrieben

Zeige echte Qualität und lass dich auszeichnen.

Anmeldungen für Herbst 2026 bitte direkt an:
info@privatvermieter-tirol.at



Loacker

**SEI AUCH DU
DABEI IN UNSERER
MITMACHKONDITOREI!**

LOACKER CAFÉ HEINFELS

Shop mit **PICK&MIX** Regalen, Café mit Sonnenterrasse und **SPIELPLATZ**, **EIS KIOSK**, süße Waffelgerichte und Snacks sowie köstliche Unterhaltung in der **MITMACHKONDITOREI**

Gleich gegenüber der Burg Heinfels!

Natürlich gut!
Che bontà!

Ein persönlicher Beitrag von Mag. Elisabeth Kurz-Lindner

ERFAHRUNGSBERICHT ZUR VORBEREITUNG AUF DIE AUSZEICHNUNG DER ALPINEN GASTGEBER TIROL

„In Bewegung bleiben. Qualität stärken. Vorbild sein!“, das war mein persönlicher Vorsatz für dieses Jahr. Wenn ich auf die letzten Wochen zurückblicke, dann ist da vor allem eines: viel Herzblut, ein gut gefüllter Kopf mit vielen To Do's und vielen Gedanken.

Die bevorstehende Auszeichnung der Alpinen Gastgeber ist für mich ein Ansporn uns weiterzuentwickeln und die Qualität zu steigern. Sie ist ein wertschätzender Blick von außen auf das, was wir als Familie und als Betrieb tagtäglich leben. Das empfinde ich als Verantwortung und Privileg. Mit viel Liebe zum Detail zu arbeiten und dabei das große Ganze im Blick zu behalten, genau darin liegt für mich die Herausforderung im Alltag. Stillstand ist keine Option. Wir bleiben in Bewegung und entwickeln uns Schritt für Schritt weiter.

Es löst in mir große Freude, aber auch einen gewissen inneren Druck aus, wirklich allem gerecht zu werden. Gedanklich gehe ich durch alle Bereiche unseres Hauses. Sind wir wirklich überall am neuesten Stand? Ist die Erste-Hilfe-Ausstattung aktuell? Wurden die Feuerlöscher geprüft? Wie sieht es mit Wäsche, Putzmitteln und unseren Abläufen aus? Auch die Website bekommt noch einmal einen kritischen Blick, passt sie wirklich zu dem, was wir heute sind? Und dann sind da die ganz praktischen Dinge: Fugen reinigen, die Malerin organisieren, das Glas beim Backofen austau-

schen, Böden einlassen, Fenster putzen, Vorhänge waschen und vieles mehr. Dinge, die im Alltag oft nebenbei passieren und jetzt einmal im Fokus stehen.

In dieser Phase entstehen auch neue Ideen, die bleiben dürfen. Zum Beispiel eine kleine Yoga-Matte für „Me-Time“-Momente in den Ferienwohnungen, als Einladung an unsere Gäste. Oder eine kleine Bibliothek im Bürobereich, die nicht nur für uns, sondern vielleicht auch für Inspiration sorgt. Es sind diese kleinen Dinge, die Atmosphäre schaffen.

“ Mit viel Liebe zum Detail zu arbeiten und dabei das große Ganze im Blick zu behalten, genau darin liegt für mich die Herausforderung im Alltag.

Der Anspruch, alles gut machen zu wollen, ist ein ständiger Begleiter. Vor allem, weil ich heuer sehr früh im Jahr ausgezeichnet werde, zieht sich diese innere Spannung nach der Wintersaison noch etwas länger. Die Liste im Kopf wird nicht kürzer, eher präziser. Es passiert etwas sehr Schönes in diesem Prozess. Mir wird bewusst, dass wir schon vieles ganz gut machen und das wiederum spornt mich an motiviert mich. Jetzt plaudere ich mal aus dem Nähkästchen von meiner lieben Familie „pur & ehrlich!“ Mein Mann Stefan und

unseren Töchter Hanni (13) und Heidi (11) sind in diesem Prozess meine ehrlichsten Spiegel. Sehr unterstützend, sehr klar und manchmal auch wunderbar provokant und fordernd. Ihre Perspektiven holen mich regelmäßig auf den Boden der Tatsachen zurück oder besser gesagt aus der „Betriebsbrille“ zurück ins echte Leben. Vielleicht ist genau das, eine wichtige Erkenntnis. Mit Engagement arbeiten und dabei den Humor nicht verlieren. Einfach manchmal mit einem Augenzwinkern auf die eigene To-do-Liste schauen.

Die Auszeichnung ist eine Bestätigung unserer Arbeit & Haltung! Für mich ist sie auch Motivation, einen wesentlichen Beitrag zum Tiroler Qualitätstourismus beizutragen. Das ist mein persönliches Verständnis von Weiterentwicklung und Verantwortung und mein Anspruch, ein begeistertes Alpines Gastgeber Tirol Vorbild zu sein.



Von Vermieter:innen für Vermieter:innen

EIN BLICK HINTER DIE EDELWEISS-KONTROLLE!



Besonders freuen wir uns, wenn die Häuser für unseren Besuch so vorbereitet sind, als würde gleich ein Gast anreisen – liebevoll hergerichtet, aufgebettet und einladend präsentiert. Genau so entsteht sofort ein herzlicher Gesamteindruck.

Wenn ich an der Tür klinge, sehe ich oft zuerst ein leicht angespanntes Lächeln. Die Edelweiß-Kontrolle steht an. Für viele Mitglieder ist das ein besonderer Moment. Doch eines gleich vorweg: Niemand muss davor Angst haben.

Denn wir kommen nicht als strenge Prüferinnen – wir kommen als Kolleginnen. Ich selbst bin Vermieterin, genau wie meine Kolleginnen Maria und Geri. Gemeinsam besuchen wir jedes Jahr rund 400 Betriebe in Tirol. Alle fünf Jahre steht die Edelweiß-Kontrolle an. Dabei geht es nicht nur darum, Kriterien zu überprüfen, sondern gemeinsam hinzuschauen: Was läuft gut? Wo gibt es Potenzial? Und wie kann sich ein Betrieb weiterentwickeln?

Qualität, die sichtbar wird.

Was die Sterne für die Hotellerie sind, sind die Edelweiß für die Alpine Gastgeber. Sie stehen für geprüfte Qualität, gelebte Gastfreundschaft und

den Anspruch, Gästen einen unvergesslichen Urlaub zu bieten. Die Marke Alpine Gastgeber Tirol ist dabei ein sichtbares Zeichen für Verlässlichkeit und hohe Qualitätsstandards. Doch Qualität endet heute nicht mehr an der Haustür.

Der erste Eindruck entsteht online

Bevor ich einen Betrieb besuche, mache ich mir bereits ein Bild im Internet. Ich schaue auf die Homepage, den Google-Auftritt, Bewertungen und die Online-Buchbarkeit. Auch der Eintrag auf der Alpine Gastgeber Platt-

“Die Edelweiß-Auszeichnung ist mehr als ein Gütesiegel – sie ist ein Versprechen an eure Gäste und an euch selbst.”

form spielt eine wichtige Rolle. Warum? Weil genau dort eure Gäste nach Unterkünften suchen. Ein gepflegter Google-Eintrag, aktuelle Informationen, gute Bewertungen und eine moderne Homepage sind heute entscheidend. Idealerweise ist die Website in Deutsch und Englisch verfügbar.

Auch Social Media ist längst ein wichtiger Bestandteil geworden – sowohl für die Gästebindung als auch für die Gewinnung neuer Gäste. Mit authentischen Einblicken in euren Betrieb könnt

ihr kostenlos Aufmerksamkeit erzeugen und eure Sichtbarkeit erhöhen.

Professionelle Bilder sind dabei unverzichtbar. Informiert euch bei eurem Vermietercoach über mögliche Unterstützungsangebote in eurer Region.

Weiterentwicklung gehört dazu

Die Edelweiß-Auszeichnung ist kein fixer Status. Wer investiert, erneuert und offen für Neues bleibt, wird langfristig erfolgreich sein. Als Mitglied profitiert ihr zudem von kostenlosen Beratungen in den Bereichen Marketing, Google, Social Media, Recht, Versicherung und Steuern. Auch die Vermieterakademie bietet wertvolle Online-Kurse, die flexibel live oder als Aufzeichnung genutzt werden können.

Mehr als nur Kontrolle

Bei unseren Besuchen werden wir vom Vermietercoach der Region begleitet. Dadurch entsteht ein wertvoller Austausch auf Augenhöhe. Viele Gespräche gehen weit über die Kriterien hinaus und liefern neue Ideen, Lösungen und Denkanstöße für den Vermietungsalltag.

Ein gemeinsames Ziel

Die Edelweiß-Auszeichnung ist mehr als ein Gütesiegel. Sie ist ein Versprechen an eure Gäste und ein Zeichen für eure Leidenschaft als Gastgeber. Und genau dabei möchten wir euch begleiten.

Wir freuen uns darauf, euch demnächst wieder zu besuchen! Alles Liebe und eine erfolgreiche Sommersaison
Eure Monika Haselsberger
Bereichsleiterin
Edelweiß-Auszeichnungen
Bezirke Imst, Schwaz, Innsbruck & Innsbruck-Land

SCHAUFENSTER

Wir stellen unsere Mitglieder vor



ALPSTERN APARTMENTS IN GALTÜR

Erlaubt unvergessliche Urlaubsmomente in den Alpstern Apartments, wo moderner Komfort auf alpine Gemütlichkeit trifft. Eingebettet in die beeindruckende Bergwelt von Galtür genießt Ihr hier Ruhe, Natur und gleichzeitig die Nähe zu vielfältigen Freizeitmöglichkeiten – zu jeder Jahreszeit.

Unsere stilvoll eingerichteten Apartments bieten Euch großzügigen Wohnraum, hochwertige Ausstattung und einen atemberaubenden Blick auf die umliegenden Ber-

ge. Ob aktive Tage mit Freunden, entspannte Familienzeit oder romantischer Urlaub zu zweit – bei uns findet Ihr den perfekten Ausgangspunkt für Eure Auszeit.

Alpstern Apartments steht für Erholung, Qualität und echte Gastfreundschaft. Ankommen, abschalten und die Alpen in ihrer schönsten Form genießen.

Eure Gastgeber Paulina und Tobi Pfeifer

„Was wäre, wenn wir uns fragen, wie der Tourismus in Tirol einfacher und zukunftsfähiger werden kann, dann liegt die Antwort darin, Neues zuzulassen, ohne Bestehendes zu verdrängen. Weiterentwicklung bedeutet nicht, bewährte Strukturen über Bord zu werfen, sondern auf ihnen aufzubauen. Sie gelingt dann, wenn wir jene wertschätzen, die den Weg geebnet haben, und gleichzeitig moderne Lösungen so gestalten, dass sie für alle machbar sind. Nur wenn Vereinfachung als Unterstützung verstanden wird, können wir gemeinsam nach vorne blicken und den Tourismus nachhaltig weiterentwickeln.“



FLORIAN NEUBÄCK B.A.
Vermietercoach Kitzbühel

TIROLER LEBENSGEFÜHL IN KLEINEN MOMENTEN

Mit „Moments Tirol“ hat die Innsbrucker Innenstadt seit Mitte März einen neuen Treffpunkt für Genuss, Kultur und Einkaufserlebnis. Am Franziskanerplatz an der Ecke Burggraben/Museumstraße vereint die Lebensraum Tirol Gruppe, zu der auch die Tirol Werbung gehört, nunmehr die bisherigen Tirol-Shops unter einem Dach. Im Jahr des 25-jährigen Jubiläums des Tirol Shops entstand dabei jedoch weit mehr als nur ein neuer Standort: „Moments Tirol“ versteht sich als Markenwelt, in der das Tiroler Lebensgefühl für Gäste wie Einheimische in all seinen Facetten spürbar wird.

Eine zentrale Rolle spielt dabei das kulinarische Angebot: Das Pächter:innen-Duo Sonja Schütz und Tomas Raska, das sich bereits mit der Umbrügler Alm einen Namen gemacht hat, interpretiert Tiroler Spezialitäten zeitgenössisch. Mit Zutaten aus der heimischen Landwirtschaft und in enger Zusammenarbeit mit regionalen Produzent:innen sowie der Agrarmarketing Tirol wird Kulinarik hier zum unverwechselbaren Geschmackserlebnis – serviert in moderner Häppchenform. In der Veranstaltungsreihe „Moments Genusslabor“ nehmen Tiroler Produzent:innen Gäste zudem regelmäßig mit auf eine Entdeckungstour durch die Tiroler Bergkulinarik.

Ergänzt wird das kulinarische Erlebnis durch Produkte aus dem Tirol Shop: Neben der Tirol Shop-Kollektion, die zweimal jährlich zu Beginn der Sommer- und Wintersaison erscheint, sind hier auch Accessoires, Papeterie und Naturkosmetik aus lokaler Herstellung erhältlich. Heimische Handwerksbetriebe – darunter Drechsler:innen, Töpfer:innen sowie Naturkosmetik- und Seifenmanufakturen – erhalten gezielt eine Bühne für ihre Produkte und Besucher:innen können sich ein Stück Tirol mit nach Hause nehmen.

Ein Treffpunkt mit Tiroler Handschrift

Auch architektonisch setzt „Moments Tirol“ bewusst auf regionale Identität. Nach den Entwürfen des Tiroler Architekten Michael Schmücking vereinen sich hier moderne Gestaltung und alpine Anklänge: Betonwände mit Gesteinsarten aus verschiedenen Regionen des Landes erinnern an die Tiroler Bergwelt, Holzschilden greifen die heimische Stadelkultur auf und das charakteristische Tirol-Rot zieht sich als farbiges Leitmotiv durch den Raum. Auch für die Malereien, die die Wände von „Moments Tirol“ zieren, ließ sich die Künstlerin Julia Brennacher von Natur und Landschaft inspirieren.

Mit rund 40 Sitzplätzen im Innenbereich sowie Platz für bis zu 100 Besucher:innen inklusive Gastgarten im Außenbereich versteht sich „Moments Tirol“ bewusst als Ort des Austausches und der Begegnung. Geplant sind über das Jahr hinweg Talks, Themenabende, Kulturveranstaltungen und Präsentationen. In Kooperation mit dem Musikbüro Tirol gehört etwa der erste Montag im Monat jeweils einem Auftritt lokaler Musiker:innen.

Alle Informationen zum Produkt- und Veranstaltungsangebot finden sich auf der Homepage unter www.moments.tirol

MITGLIEDER-VORTEIL

Exklusiver Vorteil für Ihre Gäste! Sichern Sie sich 20% Rabatt auf Giveaways und kleine Geschenke für Ihre Gäste – bereits ab einem Einkaufswert von 150€. Entdecken Sie unsere aktuellen Produkte auf unserer Website Moments Tirol und senden Sie Ihre Anfrage direkt an melanie.schwinghammer@tirolshop.com Wir freuen uns darauf, Sie bei der Auswahl der passenden Geschenkideen zu unterstützen!



Der Genussbereich im „Moments Tirol“ verwöhnt mit kreativen Schman-
kerln und saisonalen Köstlichkeiten.

© Lebensraum Tirol Gruppe / Hetfleisch



Die Markenwelt bietet ein breit gefächertes Sortiment aus Mode der Tirol Shop-Kollektion, Accessoires, Papierwaren, Kosmetik und Lebensmitteln lokaler Herstellung.

© Lebensraum Tirol Gruppe / Hetfleisch



Auch das Innendesign nimmt Bezug auf charakteristische Merkmale des Landes – unter anderem durch Wände mit Gesteinsarten aus verschiedenen Regionen Tirols.

© Lebensraum Tirol Gruppe / Mirbach

URLAUB BEI DEN LOCALS

Erfolgreicher Messeauftritt auf der Freizeitmesse. f.re.e München

Unter dem Motto „Urlaub bei den Locals“ präsentierten sich die Alpenen Gastgeber Tirol auf der f.re.e in München. Im Gepäck: jede Menge Herzlichkeit und starke Partner.

Gemeinsam mit dem TVB Osttirol zeigte das Team den Messebesucher:innen, was echten Tirol-Urlaub ausmacht: persönliche Begegnungen, authentische Erlebnisse und echte Geheimtipps direkt von Einheimischen. Auch der Nationalpark Hohe Tauern als Naturjuwel der Region fand als Präsentationsplattform großen Anklang.

Highlights & süße Grüße auf der Besuchermesse

Für strahlende Gesichter sorgte ein tolles Gewinnspiel in Kooperation mit dem Gasthof Iskitzer und den Ferienwohnungen Dagn. Zudem brachten köstliche Kekse von Loacker ein Stück Tiroler Gastfreundschaft direkt nach München.

Danke an das gesamte Team!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucher:innen und unseren Partnern „Loacker“ für die süße Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank geht an das großartige Messeteam vor Ort – Elisabeth, Claudia, Monika, Alexandra, Judith, Caro und Evi –, die den Stand mit so viel Leben und Charme gefüllt haben. Wir freuen uns darauf, viele der Münchner Gäste bald persönlich in Tirol zu begrüßen – Urlaub bei den Locals eben!

Ausblick für unsere Mitglieder: Der Erfolg in München hat gezeigt, wie wichtig die persönliche Präsenz vor Ort ist.

Für das Jahr 2027 sind weitere Messeauftritte geplant.



Die Alpenen Gastgeber Tirol präsentierten sich gemeinsam mit dem Nationalpark Hohe Tauern und dem Naturhotel Outside am Stand des TVB Osttirol in München. Für die Einladung, die hervorragende Organisation und die wertvolle Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich bei Franz Theurl, Obmann TVB Osttirol.

DIE GENERATION Z ALS GÄSTE VON MORGEN:

Nachhaltig im Kopf, preissensibel beim Buchen

Die Generation Z entwickelt sich rasant zu einer der wichtigsten Gästegruppen für den Tiroler Tourismus. Doch wie ticken die jungen Urlauber wirklich, wenn es um das Thema Nachhaltigkeit geht?

Die Studien zeigen: Umweltbewusstsein führt nicht automatisch zu nachhaltigem Reiseverhalten. Reisen wird nicht reduziert, vielmehr entscheiden Budget, unkomplizierte Angebote und attraktive Leistungen.

Für uns Gastgeber steckt darin eine große Chance. Viele unserer Mitgliedsbetriebe leben Regionalität und Nachhaltigkeit bereits ganz selbstverständlich – etwa durch erneuerbare Energien, regionale Produkte und persönliche Empfehlungen für sanfte Mobilität. Genau diese Authentizität schätzt die Gen Z besonders.

Fazit: Wenn Nachhaltigkeit einfach, ehrlich und leistbar erlebbar wird, gewinnen wir die Stammgäste von morgen.

Erkenntnisse: Gastfreundschaft aus der Sicht der Generation Z

- Authentizität und echte Begegnung
- Offenheit, Toleranz und respektvolles Miteinander
- Personalisierung und Individualisierung
- Atmosphäre, Tradition und lokaler Charakter
- Qualität, Sicherheit und funktionierende Infrastruktur
- Touchpoints und Serviceerlebnis entlang der Journey

Quelle: Future Lab Projekt von Tirol Werbung

“IM JAHR 2030 WIRD DIE GEN Z ÜBER 30% DER REISENDEN AUSMACHEN.“



Interview mit Vermietercoach vom TVB Wilder Kaiser

5 FRAGEN AN JOHANNA TRIXL

1. Wie können Vermieter trotz Preisdruck und kurzfristiger Buchungen ihren Wert erfolgreich vermitteln?

Gerade bei kurzfristigen Buchungen und ständig vergleichbaren Preisen ist die Versuchung groß, billiger zu werden. Doch wer nur über den Preis verkauft, bleibt austauschbar. Die Stärke vieler Alpiner Gastgeber liegt vielmehr in Persönlichkeit, Vertrauen und echter Gastfreundschaft. Gäste suchen nicht nur ein Bett, sondern ein gutes Gefühl und einen Ort mit Charakter. Wichtig ist deshalb eine klare Positionierung: Wer seine Zielgruppe kennt, kann gezielter kommunizieren und muss weniger über Rabatte arbeiten. Gleichzeitig wird professionelles Preismanagement immer wichtiger. Dynamische Preise und eine differenzierte Saisonstrategie helfen dabei, Nachfrage besser zu steuern und den eigenen Wert sichtbar zu machen – statt pauschal mit Rabatten zu reagieren. Wert entsteht heute vor allem durch glaubwürdige Qualität – ehrlicher Auftritt, schnelle Kommunikation, Verlässlichkeit und persönliche Momente. Genau das bleibt Gästen oft in Erinnerung, nicht der niedrigste Preis.

2. Wo liegt heute die größte Diskrepanz zwischen echter Gastfreundschaft und den steigenden Erwartungen der Gäste?

Die größte Diskrepanz entsteht dort, wo Urlaub nur noch inszeniert wird. Gäste wünschen sich Authentizität, sind aber gleichzeitig von perfekten Bildern und Social Media geprägt – dadurch steigen die Erwartungen enorm. Privatvermieter spüren diesen Druck besonders: Sie sollen authentisch bleiben und gleichzeitig fast Hotelstandards erfüllen. Dabei zeigt sich echte Gastfreundschaft selten in Perfektion, sondern in Herzlichkeit, Ehrlichkeit und Menschlichkeit. Viele Gäste sehnen sich genau nach dieser Echtheit. Deshalb sollte Authentizität nicht selbst zur künstlichen Inszenierung werden. Tirol lebt von Kultur, Familienbetrieben und echten Begegnungen – nicht davon, überall gleich auszusehen.

3. Was bedeutet Qualität im Tourismus heute wirklich – persönliche Betreuung, moderne Ausstattung oder professionelle Prozesse?

Qualität ist heute viel mehr als schöne Einrichtung oder reine Herzlichkeit. Gäste erwarten eine Kombination aus persönlicher Atmosphäre und professionellen Abläufen. Privatvermieter haben hier oft einen Vorteil, weil sie Persönlichkeit und Qualität verbinden können. Entscheidend ist das Gesamterlebnis: unkomplizierte Buchung, gute Kommunikation, Verlässlichkeit und schnelle Lösungen bei Problemen.

Auch Digitalisierung gehört heute dazu – etwa schnelle Antworten oder einfache Buchungsprozesse. Sie sollte aber nie die Persönlichkeit ersetzen, sondern mehr Zeit für den Gast schaffen. Qualität bedeutet letztlich vor allem Ehrlichkeit, Verlässlichkeit und ein gutes Gefühl für den Gast.

4. Lohnt sich der Weg als Vermieter trotz Bürokratie, Plattformabhängigkeit und Fachkräftemangel heute noch?

Ja – aber nicht mehr nebenbei und nicht ohne klare Entscheidung. Vermietung ist deutlich professioneller geworden und verlangt Ausdauer, Lernbereitschaft und eine klare Strategie. Gerade familiengeführte Betriebe haben aber großes Potenzial, weil Gäste zunehmend persönliche Erlebnisse und echte Gastgeber suchen. Wichtig ist, sich nicht komplett von Plattformen abhängig zu machen und den Betrieb strategisch aufzubauen – etwa durch Stammgastpflege, Direktkommunikation und klare Positionierung. Natürlich bleiben Herausforderungen wie Bürokratie oder wirtschaftlicher Druck. Aber wer Freude am Gastgebersein hat und bereit ist, sich weiterzuentwickeln, kann auch heute noch sehr erfolgreich und erfüllend vermieten.

5. Was muss sich in den nächsten fünf Jahren verändern, damit familiengeführte Vermietung erfolgreich bleibt?

Ich wünsche mir, dass der Wert familiengeführter Vermietung weiterhin klar sichtbar bleibt – denn genau diese persönlichen Betriebe prägen oft jenes Urlaubserlebnis, für das Gäste nach Tirol kommen. Dafür braucht es vor allem praxisnahe Unterstützung und gute Rahmenbedingungen. Oft fehlt nicht die Motivation, sondern schlicht die Zeit und Energie neben dem täglichen Betrieb. Gleichzeitig glaube ich, dass wir im Tiroler Tourismus noch stärker auf Qualität statt auf reines Wachstum setzen sollten. Genau darin sehe ich auch eine große Chance: Regionalität, ehrliche Gastfreundschaft, Nachhaltigkeit und ein bewusster Umgang mit Ressourcen werden in Zukunft immer wichtiger. Wenn wir diese Werte konsequent weiterentwickeln, bleibt Tirol langfristig authentisch und erfolgreich.



JOHANNA TRIXL
Vermietercoach Wilder Kaiser



Starke Tiroler und B²B-Einrichtungsprofis mit über 70 Jahren Erfahrung. Das sind wir.

Seit Jahrzehnten realisieren wir als Tiroler Familien- und Traditionsunternehmen erfolgreich Projekte in den Bereichen Hotellerie und Gastgewerbe. Für das traditionelle Landhotel, ein feines Designhotel, jegliche Apartmenthäuser oder die gemütliche Pension – wir lieben es, deinen Gästen ein kleines Dahoam zu schaffen. Und natürlich auch deinen Mitarbeitern.



Wir beschäftigen uns mit stilvoller, individuell angepasster und qualitativ hochwertiger Einrichtung für zufriedene Gäste und erfolgreiche Vermieter. **Böden, Leuchten, Küchen, Möbel** oder vielleicht einfach mal nur neue **Textilien** und trendige **Dekoartikel**? Stell uns deine Herausforderung. Wir freuen uns darauf, diese zu lösen.

Stefan Oppeneiger
B2B-Lösungen und Hoteleinrichtung
+43 5262 6905 232
s.oppeneiger@foeger.at



www.foeger.at



Willkommen dahoam.

föger®



WAS LERNE ICH AUS GÄSTEBEWERTUNGEN?

Gästemeldungen sind für jeden Gastgeber eine wertvolle Hilfe – besonders in einem familiengeführten Betrieb. Sie zeigen nicht nur, was gut läuft, sondern auch, wo man sich weiterentwickeln kann.

Positive Rückmeldungen – Bestätigung

Positive Meldungen zeigen Ihnen ganz genau, welche Leistungen, Angebote oder kleinen Extras Ihren Gästen besonders gefallen. Oft sind es gerade die persönlichen Dinge – ein freundliches Gespräch, ein liebevoll vorbereitetes Frühstück oder die familiäre Atmosphäre – die in Erinnerung bleiben.

Solche Rückmeldungen sind eine schöne Bestätigung für die tägliche Arbeit, denn wer sich wohlfühlt, kommt gerne wieder und wird vielleicht zum Stammgast.

Negative Rückmeldungen – Chance zur Verbesserung

Kritik ist oft nicht angenehm, aber sehr wertvoll. Manchmal erwarten Gäste etwas anderes, als letztlich angeboten wird – auch daraus kann man viel lernen.

Im eigenen Betrieb wird man mit der Zeit manchmal „betriebsblind“. Gäste sehen Dinge aus einem anderen Blickwinkel und zeigen uns dadurch wo Handlungsbedarf besteht.

Professionell reagieren

Wichtig ist, Kritik nicht persönlich zu nehmen. Sehen Sie negative Rückmeldungen vielmehr als kostenloses Beratungsgespräch und als Chance, Fehler rechtzeitig zu verbessern, bevor sie sich weiter verbreiten.

Gerade in einem Ein-Frau-Betrieb und Familienbetrieb hat man einen großen Vorteil:

Den direkten Kontakt zum Gast.

Missverständnisse können sofort geklärt werden.

Oft reicht schon ein freundliches Gespräch oder eine kleine Aufmerksamkeit – wie ein Kaffee auf's Haus um aus einem verärgerten Gast wieder einen zufriedenen und vielleicht sogar begeisterten Stammgast zu machen.

Gästemeldungen helfen daher nicht nur bei Verbesserungen, sondern stärken langfristig auch die Qualität, Persönlichkeit und Herzlichkeit eines Betriebes.

Ein Bericht von Isabella Kurz



feratel 

 Hotel mit Bergblick in Tirol

 Wird Ihre Unterkunft auch von KI gefunden?

 Pension mit Direktbuchung

Mit **feratel** pflegen Sie Ihre Daten einmal zentral im **WebClient**.

Einmal gepflegt, überall sichtbar: auf der TVB-Website, Ihrer eigenen Website und in modernen KI-Suchsystemen.

Damit Gäste Ihre Unterkunft finden – egal wie sie suchen.

feratel.at

Gemeinsam machen wir deinen Betrieb fit für den digitalen Gästemarkt

Die Sehnsucht nach Tirol ist groß, doch das Buchungsverhalten hat sich radikal verändert: Gäste wollen heute suchen, klicken und sofort buchen. Wer online direkt verfügbar ist, sichert sich den entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Durch die nahtlose Anbindung an das Deskline-System und die

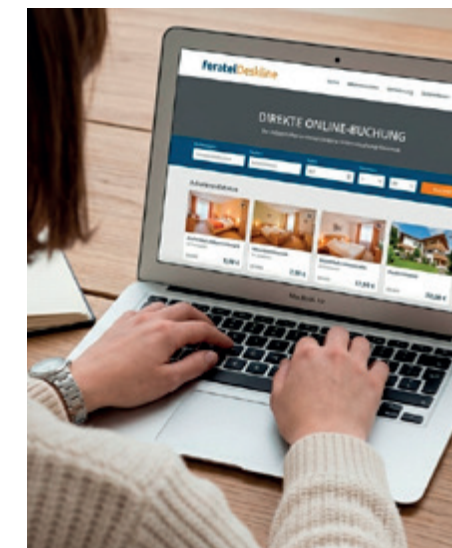
feratel-Buchungslösung wird deine Unterkunft automatisch mit aktuellen Preisen und Verfügbarkeiten im Netz dargestellt. Das bedeutet: Mehr Sichtbarkeit, mehr Buchungen und mehr Erfolg – ohne mühsame Mehrarbeit.

In 3 Schritten zum Buchungserfolg

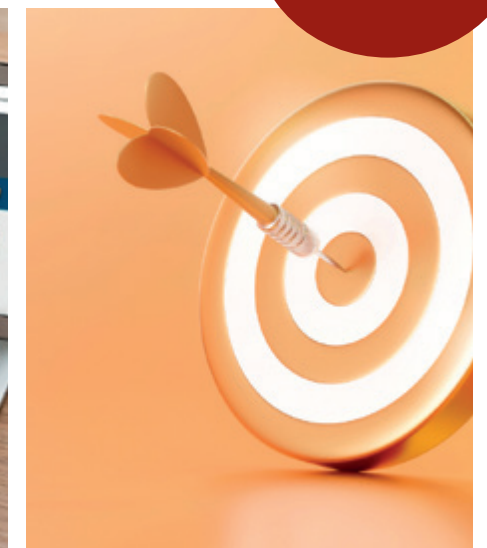
“
Neue Schnittstelle –
der Weg zur
Direktbuchung



1. Eintrag im Deskline-System: Dein Betrieb wird mit allen Stammdaten, Zimmern, Preisen und Bildern in deiner Destination erfasst.



2. Daten pflegen: Saisonpreise, Mindestaufenthalte und freie Kapazitäten werden von dir laufend aktuell gehalten.



3. Direkte Online-Buchungen erhalten: Sobald ein Gast bucht, läuft alles von allein. Die Daten werden übertragen, Verfügbarkeiten in Echtzeit aktualisiert und Doppelbuchungen zuverlässig vermieden.

Deine Vorteile auf einen Blick

- **MAXIMALE REICHWEITE:** Präsenz genau dort, wo Gäste weltweit suchen.
- **ENORME ZEITERSPARNIS:** Keine mühsamen manuellen Angebote mehr.
- **VOLLE KONTROLLE:** Echtzeit-Synchronisation schützt dich vor Überbuchungen.

Wichtiger Hinweis: Die Online-Buchbarkeit wird für den Erfolg unserer alpinen Familienbetriebe immer entscheidender. Natürlich bleibt dein Haus auch mit einem reinen Betriebseintrag sichtbar – das Team der Alpinen Gastgeber Tirol empfiehlt die Freischaltung der Direktbuchung jedoch ausdrücklich, um keine wertvollen Gäste zu verpassen!

**Gemeinsam für mehr Gäste. Gemeinsam für euren Erfolg.
Euer Team der Alpinen Gastgeber Tirol**

LICHT UND SCHATTEN IM WINTER 2026

Warum unsere private Herzlichkeit der wahre Gewinner ist

Die Wintersaison 2025/26 verlief für Tirol insgesamt positiv: Ankünfte und Nächtigungen konnten gesteigert werden. Besonders erfreulich entwickelten sich die Märkte USA und Polen, während Deutschland weiterhin der wichtigste Herkunftsmarkt blieb.

Der Strukturwandel spielt uns in die Karten

Der Trend zu individuellen und privaten Unterkunftsformen hält an. Gäste schätzen Flexibilität, persönliche Be-

“Der Winter 2026 hat gezeigt: Die Zukunft gehört Gastgebern, die ihren Gästen Flexibilität, Qualität und echte Heimat bieten.

treuung und authentische Urlaubserlebnisse – genau hier liegen die Stärken der Alpinen Gastgeber Tirol.

Der April-Dämpfer:

Trotz eines schwächeren Aprils aufgrund fehlender Osterferien und verkürzter Saisonzeiten zeigt sich: Persönliche Gastfreundschaft, Qualität und Authentizität sind gefragt denn je und bieten große Chancen für die Zukunft.

Quelle Land Tirol

TIPP! VERMIETERAKADEMIE TIROL - MACH DICH SCHLAU!

Unter dem Schwerpunkt „KI & Automatisierung“ möchten wir die Vermieter:innen fit für die Zukunft machen. Sie bei Veränderungen begleiten und praxisnah in ihren täglichen Herausforderungen in Online- & Social Media Marketing, Preisgestaltung, Rechtssicherheit, Grafik- und Fotodesign unterstützen. Alle Beschreibungen und Zugangslinks finden sich ab sofort auf www.vtt.tirol. Zusätzlich stehen in der Mediathek sämtliche vergangenen Videomitschnitte zur Nachschau zur Verfügung.



VISION T UND ÖSTERREICHISCHER TOURISMUSTAG 2026 IN WIEN

Chancen für mehr Auslastung in den Nebensaisonen

Im Rahmen der Präsentation „Vision T – Vision Tourismus Österreich“ hatten wir die Gelegenheit im Austria Center Vienna in Wien teilzunehmen. Eingeladen hatten Elisabeth Zehetner, Staatssekretärin für Energie, Start-ups und Tourismus, sowie die Österreich Werbung. Im Mittelpunkt standen die Zukunft des heimischen Tourismus und die strategische Ausrichtung auf einen erfolgreichen Ganzjahrestourismus.

Präsentiert wurde die Strategie für einen ganzjährigen 365-Tage-Tourismus in Österreich. Grundlage dafür bildet ein klarer Wertekompass mit den drei Säulen Werteerhalt, Wertschöpfung und Wertschätzung. Das gemeinsame Ziel ist es, Österreich als eine der nachhaltigsten, erfolgreichsten und wertvollsten Tourismusdestinationen Europas weiterzuentwickeln. Beeindruckende Zahlen verdeutlichen die Bedeutung unserer Branche: Rund 23.500 Hotels und gewerbliche Ferienwohnungen, 40.000 Privat-

quartiere sowie 8.000 bäuerliche Vermietungsbetriebe tragen zum Erfolg des österreichischen Tourismus bei.

“Ganz nach dem Motto: Wir alle sind Tourismus.

Besonders interessant für unsere Mitglieder sind die Ausblicke auf die künftige Nachfrageentwicklung. Der Oktober entwickelt sich zunehmend zu einem starken Reisemonat. Daraus ergeben sich große Chancen, attraktive Angebote verstärkt in die Herbstsaison zu verlagern und die Auslastung über die klassischen Sommermonate hinaus zu steigern. Auch die Monate März und April werden künftig stärker in den Fokus rücken. In Regionen, in denen die Schneesicherheit abnimmt, gewinnen alternative Freizeitangebote wie Biken in Bikeparks,

Golfen oder Naturerlebnisse zunehmend an Bedeutung. Gleichzeitig suchen immer mehr Gäste bewusst nach Urlaubserlebnissen abseits der Hauptsaison – mit attraktiven Preisen, weniger Andrang und ruhigen Wanderwegen. Für unsere Betriebe eröffnet diese Entwicklung vielversprechende Marktchancen. Wer gezielt Angebote für Frühling und Herbst entwickelt, kann neue Zielgruppen ansprechen und die Auslastung in den Nebensaisonen nachhaltig verbessern.

Gerade jetzt bietet sich die Möglichkeit, bestehende Angebote weiterzuentwickeln und die Potenziale eines ganzjährigen Tourismus noch besser zu nutzen.



Monika Haselsberger und Obfrau Elisabeth Kurz-Lindner gemeinsam mit Staatssekretärin Elisabeth Zehetner



Präsidentin der Wirtschaftskammer Martha Schutz



... der beste Weg in den Süden

Vignettenfrei
erreichbar
über
Kufstein Süd!



Felbertauernstraße AG
T. +43 4852 63330
www.felbertauernstrasse.at



Foto: Meusburger

ALPENMANIFEST 10 LEITPRINZIPIEN

Das Alpenmanifest zeigt in zehn einfachen Punkten auf, wie wir der alpinen Landschaft, den Menschen und allen Lebewesen, die dort leben, mit Respekt begegnen können. Die 10 Leitprinzipien ermöglicht es den Menschen, optimal vorbereitet zu reisen und alpine Erlebnisse zu genießen.

1 Wir respektieren die Natur und Tierwelt der Alpen. Als eines der größten Naturgebiete in Mitteleuropa bieten die Alpen wertvollen Lebensraum für mehr als 30.000 Tier- und 13.000 Pflanzenarten, was sie zu einem wahren Hotspot der Biodiversität macht. Wir begegnen dieser Vielfalt mit dem größten Respekt und der maximalen Sorgfalt, damit sie auch für kommende Generationen erhalten bleibt.

2 Wir verhalten uns respektvoll gegenüber anderen Gästen und Einheimischen. Ein gelungenes alpines Erlebnis balanciert die Zufriedenheit sowohl der lokalen Gemeinschaft als auch der Besucher:innen aus. Wir streben nach Harmonie, respektieren die Bedürfnisse und Traditionen der Einheimischen und genießen gleichzeitig unsere Zeit in ihrem Zuhause.

3 Wir hinterlassen nichts in der natürlichen alpinen Landschaft. Das Prinzip „Leave No Trace“ ist entscheidend für die Erhaltung der unberührten Schönheit und ökologischen Integrität der Alpen und fördert eine tiefere Verbundenheit und den Respekt für die Natur.

4 Wir bevorzugen das bestehende Unterkunftsangebot. Die Herzlichkeit und die Viel-

falt der Unterkünfte in den Alpen bieten den Besucher:innen ein qualitatives Angebot, in welchem ein schonender Umgang mit der Natur bevorzugt wird. Wenn wir uns entscheiden, die Nacht im Freien zu verbringen, tun wir dies ausschließlich an Orten, wo es erlaubt ist. Dabei achten wir auf die lokalen Vorschriften, respektieren privates Eigentum und schützen die Lebensräume der Wildtiere.

5 Wir wählen Touren in den Alpen sorgfältig aus und bereiten sie gut vor. In den Alpen ist das Gelände vielfältig und manchmal anspruchsvoll mit steilen Hängen, schmalen Pfaden und felsigen Passagen. Eine gute Vorbereitung ist entscheidend für ein sicheres und angenehmes alpines Abenteuer. Wir berücksichtigen das unvorhersehbare Wetter und das anspruchsvol-

le Gelände, indem wir unsere Touren sorgfältig planen und sicherstellen, dass wir körperlich und geistig bereit sind.

6 Wir überqueren die Alpen behutsam und bleiben auf Wegen, Trails und Pisten. Die Alpen sind zeitlos und die Generationen vor uns haben Wege entwickelt, um diese außergewöhnliche Landschaft zu genießen. Wir würdigen das Erbe derer, die vor uns kamen, indem wir das gut gepflegte Netzwerk von Wegen und Trails nutzen. Dadurch wird nicht nur die Umwelt geschützt, sondern auch unsere Sicherheit gewährleistet.

7 Wir respektieren die Betriebszeiten und Regeln von Schneeanlagen und Langlaufloipen. Die Alpen bieten Raum zur Entspannung und sind ein Paradies für Schneebegeisterte. Die Einhaltung der Regeln von

Schneeanlagen gewährleistet Sicherheit und Freude für alle. Wir teilen die Pisten und schaffen so ein angenehmes Erlebnis für alle.

8 Wir kaufen regional ein und unterstützen lokale Unternehmen. Die lokalen Produzent:innen in den Alpen bieten eine breite Palette an Produkten für uns zu entdecken. Der Kauf von diesen lokalen Produkten stärkt die alpine Wirtschaft und fördert eine nachhaltige Bewirtschaftung. Wir schätzen die einzigartigen Angebote der Region und tragen so zu einer lebendigen und widerstandsfähigen Gemeinschaft bei.

9 Wir reisen umweltfreundlich. Wir minimieren unseren CO₂-Fußabdruck durch die Nutzung nachhaltiger Mobilitätsoptionen. Das schützt nicht nur das Klima, sondern verbessert auch unser Erlebnis, indem es Stress reduziert und es uns ermöglicht, die Reise in vollen Zügen zu genießen.

10 Wir tragen die schönen Erinnerungen an die Alpen in unseren Herzen. Die Alpen sind eine dauerhafte Quelle der Inspiration. Wir schätzen und respektieren die Schönheit der Alpen und achten darauf, dass unsere Anwesenheit das Erlebnis für andere nicht schmälert. Wir nehmen nur Erinnerungen mit nach Hause und lassen die Landschaft so, wie wir sie vorgefunden haben, für zukünftige Besucher:innen.

Quelle: www.alp-net.eu

AlpNet
Association to promote European Alpine Tourism
www.alp-net.eu



Achtung – Weidevieh! Attention – Grazing Livestock!

1. Kontakt zum Weidevieh vermeiden, **Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!**



2. Ruhig verhalten, **Weidevieh nicht erschrecken!**



3. Mutterkühe beschützen ihre Kälber. **Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!**



4. Hunde immer unter Kontrolle halten und an der kurzen Leine führen. Ist ein Angriff durch ein Weidetier abzusehen: **Sofort ableinen!**



5. Gekennzeichnete Wander- und Radwege nicht verlassen!



6. Wenn Weidevieh den Weg versperrt, mit möglichst **großem Abstand umgehen bzw. umfahren**, allenfalls das Rad schieben!



7. Bei Herannahen von Weidevieh: **Ruhig bleiben, nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!**



8. Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere **Weidefläche zügig verlassen!**



9. **Zäune sind zu beachten!** Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach wieder gut schließen und Weide zügig queren!



10. **Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt!**



1. Avoid contact with grazing animals. **Do not feed the animals, maintain a safe distance at all times!**

2. Try not to be loud. **Do not startle cattle!**

3. Mother cows protect their calves. **Avoid cows with calves, especially if you have a dog with you!**

4. Always keep dogs under control and on a short leash. If it becomes clear that a cow is going to attack: **Let your dog off the lead immediately!**

5. **Do not stray from the path!**

6. If grazing animals block your path, **go-or cycle-around them at the greatest possible distance.** If necessary, push the bike!

7. If a cow approaches you: **Stay calm, don't turn your back on the animal and give it a wide berth!**

8. At the first sign of the animals seeming unsettled, **remain calm and leave the area quickly!**

9. **Respect fences!** If there is a gate, please use it and close it afterwards, then cross the meadow swiftly!

10. **Treat the people who work here, the countryside and the animals with respect!**

www.sichere-almen.at



“Ich kann nur eindringlich an alle Wanderer, Mountainbiker und Spaziergänger appellieren, sich an diese einfachen Regeln zu halten. Vor allem aber ist ein gesunder Respekt vor den Weidetieren, insbesondere vor Kuhherden mit Kälbern, geboten. Es sind keine Kuscheeltiere, es sind Muttertiere die ihre Kälber verteidigen.

Die Tiere beobachten, Abstand halten und speziell mit Hunden besondere Vorsicht walten lassen, dann steht einer wunderbaren Zeit in unseren Bergen nichts mehr im Wege.



DIPL.-TA MAG. BERND HRADECKY
Tierarzt in Osttirol & Präsident der Landesstelle Tirol der ÖTK

SICHERHEITSTIPPS FÜR BERG-WANDERUNGEN IM SOMMER

Sommer, Sonne, Berggenuss – aber Sicherheit geht vor!



- **Auf markierten Wegen bleiben**
- Abkürzungen erhöhen das Absturz- und Orientierungsrisiko.

IM NOTFALL

- **SOS EU ALP App installieren**
- Die kostenlose Notruf-App ermöglicht eine schnelle Standortübermittlung an die Einsatzkräfte und kann im Ernstfall wertvolle Zeit sparen.

- **Alpiner Notruf: 140**
- **Euro-Notruf: 112**

BERGRETTUNG IST NICHT KOSTENLOS

Hubschraubereinsätze können je nach Dauer, Einsatzart und Region mehrere Tausend Euro kosten. Insbesondere wenn keine medizinische Notwendigkeit vorliegt oder eine entsprechende Versicherung fehlt, können erhebliche Kosten für die betroffenen Personen entstehen.

Eine Mitgliedschaft als Förderer der Bergrettung Tirol, beim Österreichischen Alpenverein oder ein passender Versicherungsschutz kann vor hohen finanziellen Belastungen schützen.

UNSER APPELL

Orientieren Sie sich nicht an spektakulären Social-Media-Beiträgen, sondern an Ihren tatsächlichen Fähigkeiten und Ihrer Erfahrung.

Wer seine Tour sorgfältig plant, Wetter und Verhältnisse berücksichtigt, die passende Ausrüstung mitführt und seine Grenzen kennt, trägt wesentlich dazu bei, dass aus einem schönen Bergtag kein Notfall wird.

Sicher unterwegs – für sich selbst, die Bergrettung und alle Einsatzkräfte.

Bericht: Österreichischer Bergrettungsdienst Land Tirol

Im Bezirk Schwaz im Golfclub Zillertal Uderns VERMIETERCOACH TREFFEN

„Die besten Ideen entstehen selten am Schreibtisch, sondern beim Frühstück, im Gespräch & manchmal zwischen zwei Golfabschlägen.“

Ganz nach diesem Motto trafen sich am 23. Juni 2026 die Vermieter Coaches des Tiroler Unterlandes im Golfclub Uderns im Zillertal. Organisiert von den Bezirksobfrauen Monika Haselsberger (Kitzbühel) und Alexandra Moser (Schwaz) standen ein gemeinsames Frühstück, sowie die Vorstel-

lung der neuen Marke Alpine Gastgeber Tirol durch Obfrau Elisabeth Kurz-Lindner auf dem Programm. Anschließend konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Unterstützung der Golf-Pros erste Erfahrungen im Golfsport sammeln.

Der Austausch zwischen den Bezirken brachte viele neue Ideen, wertvolle Impulse und jede Menge Inspiration. Eine schöne Geschichte aus dem Leben hat diesen Tag zusätzlich bereichert! Vermieter Coach Sabine Reitsma vom Tourismusverband St. Johann in Tirol wurde frischgebackene Oma. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute der kleinen Flora!



Im Austausch mit Urlaub am Bauernhof und dem Nationalpark Hohe Tauern

GEMEINSAM UNTERWEGS NATUR ERLEBEN. WISSEN TEILEN.

Bei einer gemeinsamen Schneeschuhwanderung im Nationalpark Hohe Tauern trafen sich die Mitglieder der Alpinen Gastgeber Tirol und von Urlaub am Bauernhof Osttirol zu einem inspirierenden Wintertag. Neben spannenden Einblicken in die faszinierende Tierwelt des Nationalparks standen vor allem der persönliche Austausch und das

Netzwerken im Mittelpunkt. In entspannter Atmosphäre wurden Erfahrungen geteilt, neue Kontakte geknüpft und wertvolle Impulse für die tägliche Gastgeberpraxis gesammelt.

Ein herzliches Dankeschön an den Nationalpark Hohe Tauern für die fachkundige Begleitung und die gelungene Zusammenarbeit.



WEITERBILDUNG TO GO FÜR TIROLS GASTGEBER:INNEN

Auch in der Sommerpause

Digitalisierung, neue Urlaubstrends und steigende Gästeerwartungen verlangen laufend frische Ideen, aktuelles Wissen, flexible Lösungen und viel Gespür für Qualität. Genau deshalb ist Fort- und Weiterbildung ein so wichtiger Grundpfeiler erfolgreicher Ferienvermietung und damit auch ein zentraler Baustein für die Zertifizierung der Alpinen Gastgeber:innen.

Dabei unterstützt und begleitet die Vermieterakademie Tirol des Verbands der Tiroler Tourismusverbände (VTT) schon seit Jahren als starke Partnerin alle Tiroler Beherbergungsbetriebe mit laufend aktuellen Weiterbildungsangeboten in ihrer zukunfts-fitten Weiterentwicklung.

Wie gut dieses Angebot angenommen wird, zeigt die durchaus positive Bilanz des ersten Ausbildungshalbjahrs 2026: Rund 100 Teilnehmende besuchten die praxisnahen Workshops vor Ort, und über 1.200 Interessierte nutzen die elf kostenlosen Wissensdonnerstage online. Besonders gefragt waren Themen mit direktem Praxisnutzen – von Künstlicher Intelligenz und Social Media bis hin zu effizienten Tools für die Vermietung und Gästekommunikation.

Unter dem Motto „Gästerlebnis 360 Grad“ starten wir 24. September 2026 in die Herbstsaison der erfolgreichen Webinarreihe. Ge-

plant sind erneut kompakte vermietungs-relevante Online-Impulse von erfahrenen Fachexpert:innen: unter anderem zum Storytelling durch einfache Videos, authentische Raumgestaltung, Regionalität und Authentizität als Erlebnisfaktor, Nachhaltigkeit im Gästebetrieb und einem sicheren Gästerlebnis im alpinen Raum.

Bildung auf Knopfdruck bietet auch weiterhin die rundum beliebte, neu etablierte Mediathek der Vermieterakademie Tirol. Dort greift ihr kostenlos und jederzeit auf zahlreiche Aufzeichnungen sämtlicher bereits ausgestrahlter Webinare zu: maßgeschneidert auf eure individuellen Wünsche und Bedürfnisse. Der ideale Weiterbildungs-Pool, um auch während der Sommerpause am Ball zu bleiben, Wissenslücken zu schließen und neue Themen ganz flexibel nach den eigenen Interessen zu vertiefen.

MEDIATHEK-TIPP DER VERMIETER- AKADEMIE TIROL:

„Sicher draußen unterwegs: Vom achtsamen Umgang mit Weidevieh“ Zum Start der Weide- und Wandersaison 2026 setzen der Verband der Tiroler Tourismusverbände (VTT), die LK Tirol und der Tiroler Almwirtschaftsverein gemeinsam ein Zeichen für mehr Sensibilisierung, Sicherheit, Bewusstsein und gegenseitigen Respekt zwischen Land- und



Almwirtschaft, Tourismus und Erholungssuchenden.

Im kostenlosen Info- Webinar der Vermieter- akademie erklärt der Almxperte:

- Wie man Weidevieh achtsam und sicher begegnet.
- Warum Abstand und Ruhe entscheidend sind.
- Welche einfachen Verhaltensregeln zu beachten sind.
- Warum Rücksichtnahme zu einem sicheren Naturerlebnis beiträgt.

Jetzt zum Nachschauen in unserer Mediathek gemeinsam mit praktischen Infobroschüren und hilfreichen Kurzfilmen für Gäste und Gastgeber:innen: <https://www.vtt.tirol/webinars/sicher-draussen-unterwegs-vom-achtsamen-umgang-mit-weidevieh/>



Übrigens: Die Webinare der Vermieterakademie Tirol werden für die Kategorisierung der Alpinen Gastgeber:innen anerkannt. Damit habt ihr eure Weiterbildung ganz flexibel erledigt und einen weiteren Schritt in Richtung erfolgreicher Zertifizierung geschafft.

Alle Informationen zu aktuell geplanten und aufgezeichneten Webinaren: www.vtt.tirol/webinare/



SOMMER OFFLINE: DIE KUNST DER KLEINEN AUSZEIT

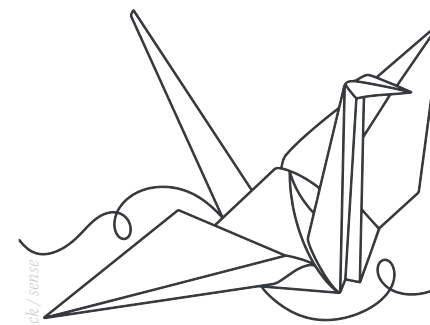
Digital Detox liegt im Trend.

Warum also nicht ein paar kreative „Offline-Ideen“ in die Gästemappe integrieren? Schon einfache Anregungen schaffen besondere Urlaubsmomente:

- Origami falten mit einfachen Vorlagen
- Mandalas ausmalen und entspannen
- Ein kleines Notizbuch für Urlaubsgedanken bereitlegen
- Die Aussicht vom Balkon oder Zimmer zeichnen
- Naturmaterialien sammeln und kreativ werden
- Postkarten wieder einmal handschriftlich schreiben

Solche kleinen Impulse machen den Aufenthalt persönlicher, fördern Achtsamkeit und bleiben oft lange in Erinnerung. Gerade Familien, Paare und Ruhesuchende freuen sich über kreative Alternativen zum Handy-Alltag.

Manchmal sind es genau die einfachen Dinge, die den Urlaub besonders machen.



ERSTER ONLINE VERMIETERSTAMMTISCH

Thema: Deine perfekte Gästemappe

Beim ersten Online-Vermieterstammtisch der Alpinen Gastgeber Tirol am 22. April drehte sich alles um das Thema „Die perfekte Gästemappe“. Gemeinsam mit Julia Gschwenter von tourismustraining.at tauschten sich 31 Teilnehmer über Inhalte, Gestaltung und digitale Möglichkeiten aus.

Deutlich wurde: Eine gute Gästemappe bietet Orientierung, beantwortet häufige Fragen und spiegelt die Persönlichkeit des Betriebs wider. Auch die digitale Gästemappe war Thema. Viele Betriebe setzen heute auf eine Kombination aus gedruckter und digitaler Version, um Gästen maximale Flexibilität zu bieten.

Der erfolgreiche Auftakt zeigte einmal mehr, wie wertvoll der Austausch unter Vermieterkollegen ist. Die Aufzeichnung der Veranstaltung steht im internen Mitgliederbereich zur Verfügung.



Ein herzliches Dankeschön an Alexandra Wildanger für die perfekte Organisation und reibungslose Abwicklung. Mit ihren wertvollen Ideen, ihrem Engagement und ihrer tatkräftigen Unterstützung hat sie stets einen wichtigen Beitrag für unseren Verband geleistet. Vielen Dank für deinen Einsatz.



GIVEAWAYS MIT HERZ

Für dich und deine Gäste

Unsere Giveaways sind mehr als kleine Aufmerksamkeiten – sie bleiben im Gedächtnis. Perfekt für deine Gäste – und für dich selbst!

STIRNBÄNDER – STYLISCH DURCH DIE BERGE

In Zusammenarbeit mit der Tirol Werbung haben wir funktionale Stirnbänder im coolen Alpenlook entworfen. EUR 14,99 pro Stück

BRILLENPUTZTÜCHER – FÜR DEN KLAREN DURCHBLICK

Stylisch verpackt im Papieretui EUR 2,09 pro Stück (ab 10 Stück)

BLEISTIFTE – SCHLICHT & PRAKTISCH

EUR 0,59 pro Stück (ab 10 Stück)

A5-BLÖCKE – FÜR GEDANKEN, WÜNSCHE & FEEDBACK

EUR 1,10 pro Stück (ab 10 Stück)

Jetzt bestellen und deine Gäste begeistern.

Bestellungen an:
info@privatvermieter-tirol.at

Vorteil für Mitglieder:
Versandkostenfrei bestellen.



GEMEINSAM STARK DURCH ZUSAMMENARBEIT

Starke Netzwerke für starke Gastgeber



Erfolgreiche Interessenvertretung und zukunftsorientierte Gastgeberkultur leben von starken Partnerschaften. Die enge Zusammenarbeit mit dem Land Tirol, der Tirol Werbung, Urlaub am Bauernhof, der Förderstelle Tirol und dem Verband der Tiroler Tourismusverbände (VTT) schafft wertvolle Synergien und eröffnet neue Chancen für unsere Mitglieder.

Durch den regelmäßigen Austausch, gemeinsame Projekte und das gegenseitige Lernen stärken wir unser Netzwerk und gestalten die Zukunft des Tiroler Tourismus aktiv mit. Denn eines ist klar: Nur gemeinsam sind wir stark.



REGION INNSBRUCK ERLEBEN

Inge Knoflach und Claudia Holznecht bei „Region Innsbruck Erlebenswert“ in Götzens. Vielen Dank an Innsbruck Tourismus für die Einladung und die gelungene Veranstaltung.



LAND TIROL

Tourismus Landesrat Mario Gerber, Alexandra Moser, Monika Haselsberger und Leitung der Abteilung für Tourismus- und Beitragsservice MMag. Paul Tolloy. Vierschanzentournee Innsbruck, Bergiselspringen.



VISION T IN TIROL

Mitten im Geschehen: Unsere Obfrau Elisabeth bei Vision Tourismus Tirol – im Austausch mit Branchenkollegen, auf der Suche nach neuen Ideen und wertvollen Impulsen für die Zukunft der Alpinen Gastgeber Tirol.



BÜRGERMEISTER:INNEN TREFFEN IN OSTTIROL

Gerti Brugger gemeinsam mit Dr. Bettina Heinricher. Die Gemeinden sind wichtige Partner und Schlüsselakteure für eine erfolgreiche Zukunft der Alpine Gastgeber Tirol. Herzlichen Dank für die Einladung.



TIROL WERBUNG

Elisabeth Kurz-Lindner und Cornelia Rützler stehen für eine wertvolle Partnerschaft zwischen den Alpinen Gastgebern Tirol und der Tirol Werbung. Vielen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und den offenen Austausch.

Ask the Experts

Kostenlose Beratung für dich – ein echter Mehrwert deiner Mitgliedschaft

Als Mitglied bei den Alpinen Gastgeber Tirol stehen dir eine Vielzahl an professionellen, persönlichen und vollkommen kostenlosen Beratungsleistungen zur Verfügung. Vom Marketing über Rechts- und Steuerfragen bis hin zu Social Media und Versicherungen – für jedes Thema gibt es kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die dir individuell weiterhelfen. Die Kosten übernehmen wir für dich.

Unser Beratungsangebot im Überblick

Marketing & Internetsprechstunde

Mit Mag. Werner Gschwenter: Website, Google-Sichtbarkeit, Online-Auftritt – 1x jährlich kostenlos.

Social-Media-Beratung

Mit Julia Gschwenter: Facebook, Instagram, Content-Ideen, Jahresplanung.

Rechtsberatung

Mit Mag. Michael Tinzl: Stornierungen, Website-Recht, DSGVO und vieles mehr.

Steuerberatung

Mit Prof. Mag. Arnulf Perkounigg & Dr. Bernhard Dobernik: schnelle, praxisnahe Einschätzungen.

Versicherungsberatung

Mit Adi Knoflach: Überblick, Optimierung, zweite Meinung.

Sprechtag & Vermieterstammtische in deiner Region

Für direkten Austausch, persönliche Fragen und Vernetzung.

Termine für Austausch & Events 2026

Die Alpinen Gastgeber Tirol feiern 30 Jahre Edelweiss. Dieses besondere Jubiläum möchten wir gemeinsam feiern.

12. November 2026 – Edelweiss-Event im Moments Tirol-Shop in Innsbruck

Jetzt Vorteil nutzen!

Du möchtest eine Beratung wahrnehmen oder dich zu einem Termin anmelden?

Dann melde dich jederzeit gerne bei uns:

info@privatvermieter-tirol.at
+43 5238 22833

Wir stellen den Kontakt zur passenden Beratungsperson sofort für dich her.

Bleib am Ball- Immer bestens informiert

Als Mitglied hast du Zugang zu unserem exklusiven Mitgliederbereich – mit wichtigen Formularen, Textbausteinen, kreativen Vorlagen und aktuellen gesetzlichen Infos rund um deine Vermietung.

NEWSLETTER - immer aktuell

Unser Newsletter hält dich über Förderungen, politische Entwicklungen, Erfolge, Veranstaltungen und Seminare am Laufenden.

Folge uns auf Social Media:

Facebook: facebook.com/tiroleralpinegastgeber

Instagram: instagram.com/tiroleralpinegastgeber

LinkedIn: Alpine Gastgeber Tirol Verband für Gastgeberinnen in Tirol

FÜR VERMIETER

<https://www.alpine-gastgeber.at/de/verband>



SPRACHSUCHE, KI & CO

Wie sich das Suchverhalten verändert – und was das für deine Website bedeutet

Wie verändern Sprachassistenten, KI-Systeme wie Chat GPT und Google unsere Suchgewohnheiten? Und wie bereiten wir uns bestmöglich darauf vor?

So stellen Sie sich auf den Boom der Sprachsuche ein:

„Wo finde ich eine hundefreundliche Ferienwohnung in Osttirol mit Frühstück?“

„Was ist ein guter Ort für einen Kurzurlaub am See mit Wellness?“

„Kann man im Winter wandern gehen in der Region XY?“

So – und nicht mehr „Ferienwohnung + Ort“ – suchen Menschen heute.

Und nicht nur bei Google. Sondern auch über Sprachassistenten, KI-Systeme wie ChatGPT oder andere Tools, die Fragen in natürlicher Sprache verstehen und beantworten.

Sprachsuche verändert alles

Früher bestand Suchmaschinenoptimierung (SEO) hauptsächlich darin, die „richtigen Keywords“ auf der Website unterzubringen. Heute reicht das nicht mehr, denn:

- Menschen sprechen Fragen anders, als sie sie schreiben
- Suchsysteme analysieren ganze Sätze, Zusammenhänge und Bedeutungen
- KI-gestützte Tools suchen nach echten Antworten, nicht nur Schlagworten

Die gute Nachricht: Wer seine Inhalte auf diese Veränderungen abstimmt, kann sichtbarer werden als je zuvor.

Diese Veränderung spiegelt sich in dem Begriff GEO wider. GEO steht für Generative Engine Optimization. Dabei geht's nicht nur darum, bei Google „gefunden“ zu werden, sondern auch in KI-Antworten vorzukommen (z. B. wenn Gäste ChatGPT & Co. nach Empfehlungen fragen). Denn generative Systeme „lesen“ Inhalte anders:

- Sie bevorzugen klare, konkrete Antworten
- Sie greifen gern auf strukturierte Inhalte zurück
- Und sie lieben Formulierungen in natürlicher Sprache – so, wie Menschen wirklich fragen

Wer darauf optimiert, erhöht die Chance, nicht nur zu ranken, sondern auch als Empfehlung genannt zu werden.

Was heißt das konkret für Ihre Website?

Statt nur „Ferienwohnung mit Seeblick“ irgendwo in einem Satz zu verstecken, braucht die Website klare, verständliche Inhalte – zum Beispiel:

- „Gibt es bei Ihnen Frühstück?“ – Ja, bei uns ist Frühstück inklusive und wird jeden Morgen frisch zubereitet.
- „Sind Hunde erlaubt?“ – Ja, wir freuen uns über vierbeinige Gäste. Es gibt sogar einen Wassernapf im Zimmer.
- „Kann ich auch nach 18 Uhr anreisen?“ – Natürlich, nach Rücksprache ist eine späte Anreise problemlos möglich.

So denkt Ihre Zielgruppe. Und so „denkt“ auch die KI.

Die Lösung: Inhalte, die Antworten liefern – nicht nur Schlagworte

Genau hier kommen FAQ-Bereiche (FAQ = Häufig gestellte Fragen) auf der Website ins Spiel. Denn sie sind:

- natürlich formuliert
- suchmaschinenfreundlich
- informativ für Gäste
- und extrem effektiv für Ihre Sichtbarkeit

Dazu braucht es keine komplizierten Texte – sondern Antworten auf echte Fragen. Und zwar so, wie Gäste sie stellen würden.

Wer jetzt nicht umdenkt, verliert Sichtbarkeit

Während andere noch auf klassische Keywords setzen, optimieren smarte Betriebe bereits für Sprachsuche und KI.

Die Systeme lernen schnell. Die Konkurrenz auch. Und deine Website?

Unsicher, wie das gehen soll? Dann einfach für die kostenlose Sprechstunde direkt bei mir, oder über die Alpinen Gastgeber anmelden. an. Ihr werdet sehen: Direktbuchungen sind auch mit kleinem Budget machbar!



MAG. WERNER GSCHWENTER
tourismustraining.at

Innovative Hygiene.

hagleitner

Reinigen mit CAPS

Einfach, schnell und kostengünstig



CAP in die Flasche, Wasser dazu, kurz schütteln und gleich lossprühen!

Jetzt
Starter-Aktion
zum Preis von
125€ sichern

the
greenovative
ones

enzymatic. precise. reduce CO₂

Zum Aktions-Set



FALLEN IM INTERNET

In Zeiten des „world wide web“ erschließen sich jedem Verbraucher schier ungeahnte Möglichkeiten, leider gibt es aber auch unzählige Fallen, in die man tappen kann. Vorsicht und gesundes Misstrauen sind daher angebracht.

An erster Stelle zu nennen sind in diesem Zusammenhang Abofallen. Einladende Internetseiten locken mit vermeintlichen „Gratis“-Angeboten, wie z.B. Routenplanern, Software-Downloads, Einträgen in Register etc. Die Information, dass für diese Dienste sehr wohl Kosten anfallen, wird meist, falls überhaupt ersichtlich, im Kleingedruckten oder in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) versteckt. Viele Konsumenten werden auf Grund des Lockangebots neugierig und registrieren sich in Unkenntnis der möglichen Folgen. Dabei reicht eine einfache Registrierung unter Angabe von ein paar persönlichen Daten aus, um dem Konsumenten wenige Wochen später eine Rechnung, eine Mahnung oder sogar eine Zahlungsaufforderung eines Inkassobüros zukommen zu lassen, ohne dass sich dieser einer vertraglichen Verpflichtung bewusst gewesen wäre. Viele der Betroffenen bezahlen dann aus Scham oder aus Angst vor weiteren Kosten unnötigerweise die Rechnung.

Man sollte sich aber keinesfalls durch Drohungen mit einem Inkassobüro, einem Rechtsanwalt oder gar einer Klage einschüchtern lassen. In den meisten Fällen haben die Firmen, die hinter diesen Internetseiten stehen, nämlich keinen Anspruch auf Zahlung, da kein rechtsgültiger Vertrag zustande gekommen ist. Darüber hinaus ist es ratsam, den sofortigen schriftlichen Rücktritt von einem allenfalls abgeschlossenen Vertrag zu erklären.

Folgende Kriterien helfen dabei, unseriöse Seiten im Internet zu erkennen:

- aus dem Angebot geht nicht hervor, worin die Leistung eigentlich besteht, d.h. es findet sich auf der gesamten Homepage keine nähere Beschreibung des Angebots;
- Informationen über die Kosten sind nur schwer bis gar nicht zu finden;
- persönliche Daten müssen eingegeben werden (Name, Adresse, E-Mail etc.);
- vielfach wird mit einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen gelockt, damit die Registrierung erfolgt.

Trifft zumindest eines der Kriterien zu, kann man davon ausgehen, dass es sich beim Betreiber der Internetseite um kein seriöses Unternehmen handelt und sollten daher keinesfalls persönliche Daten

angeben werden. Als Faustregel gilt zudem, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Anbieters aufmerksam zu lesen, bevor diese bestätigt werden. Meist sind diese AGB bei unseriösen Firmen unvollständig und fehlerhaft, sodass sich allein daraus schon die unlautere Absicht des Anbieters ableiten lässt.

Kann man aus einer Abofalle noch relativ einfach aussteigen, ist der Schaden aus einem Betrug beim Online-Shopping meist nicht mehr rückgängig zu machen, insbesondere dann, wenn man den Kaufpreis im Voraus bezahlt hat. Größte Vorsicht ist daher geboten, insbesondere dann, wenn Artikel sehr günstig angeboten werden.

Schützen kann man sich, wenn man folgende Punkte beachtet:

- gesundes Misstrauen gegenüber überdurchschnittlich günstigen Angeboten (Preisvergleich; auch im Internet wird nichts verschenkt);
- Überprüfen allfälliger Gütesiegel (E-Commerce-Gütesiegel in Österreich; siehe www.e-rating.at);
- besondere Vorsicht bei Online-Shops aus dem EU-Ausland (Überprüfung des Impressums auf Vollständigkeit der Angaben)



RA MAG. MICHAEL TINZL
Rechtsanwaltskanzlei
Tinzl & Frank

- Lesen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der Produktbeschreibung
- Zahlungen im Voraus unbedingt vermeiden.

Abschließend gilt, dass man seinen Vertragspartner im Internet genauso wie im realen Leben sorgfältig prüfen und seine persönlichen Daten nicht leichtfertig preisgeben sollte.

Sehr aufschlussreiche nähere Informationen zu Internet-Betrug im Allgemeinen und zu aktuellen betrugsähnlichen Online-Fällen in Österreich findet man auf folgender Internetplattform: www.watchlist-internet.at.



MEIN KIND, MEIN VORBILD

Einfache Dinge, die Deinem Nervensystem sofort guttun

Mein Kind hat die besten Ideen für den Alltag. Spielerisch, einfach und oft erstaunlich wirksam. Vielleicht tut uns Erwachsenen genau davon manchmal ein bisschen mehr gut:

- Drei Grimassen vor dem Spiegel ziehen.
- Barfuß rückwärts durchs Wohnzimmer gehen.
- Einer Pflanze zwei Minuten beim Wachsen zuschauen.
- Fünf Kniebeugen mit passenden Geräuschen machen.
- Dich strecken wie eine Katze.
- 30 Sekunden zur Musik in Deinem Kopf tanzen.
- Einen Satz mit lustiger Stimme vorlesen.
- Socken nach Glücksfaktor sortieren.
- Ein Wort 20-mal hintereinander sagen.
- Den Rücken 40 Sekunden an eine kalte Wand lehnen.

Mein Kind erinnert mich immer wieder daran, dass oft schon eine Minute Albernheit, ein bisschen Neugier oder ein herzhaftes Lachen reichen. Die besten Ideen für mehr Gelassenheit sind manchmal erstaunlich einfach.



“Von kleinen Menschen große Dinge lernen.”



GROSSE WIRKUNG, KLEINES BUDGET

Google Ads für Alpine Gastgeber Tirol

Wer heute online nach einer gemütlichen Ferienwohnung oder einem Zimmer in Tirol sucht, landet meist zuerst bei den großen Buchungsplattformen. Doch es gibt einen direkten Weg, um genau diese Gäste auf die eigene Website zu holen – und zwar ohne ein riesiges Marketingbudget.

Der smarte Einstieg

Viele Vermieter schrecken vor Google Ads zurück, weil sie fürchten, unkontrolliert Geld zu verbrennen. Das muss nicht sein. Mit bezahlten Suchanzeigen könnt ihr gezielt Menschen ansprechen, die bereits konkretes Interesse an einem Urlaub in eurer Region signalisieren. Der Schlüssel zum Erfolg liegt hierbei in der Nische: Versucht nicht, mit Begriffen wie „Urlaub in Tirol“ gegen die großen Portale anzutreten. Das ist teuer und ineffizient. Konzentriert euch stattdessen auf sogenannte „Longtail-Keywords“. Das sind präzise Suchbegriffe, die eure Unterkunft exakt beschreiben – zum Bei-

spiel „Ferienwohnung mit Sauna in [dein Ort]“ oder „familienfreundliches Zimmer nahe Wanderweg“. Diese Begriffe haben zwar weniger Suchvolumen, dafür ist der Wettbewerb geringer, die Klicks sind günstiger und die Buchungswahrscheinlichkeit ist deutlich höher.

Streuverluste konsequent minimieren

Ein kleiner Etat verzeiht keine Fehler. Nutzen könnt ihr daher die geographischen und zeitlichen Einstellmöglichkeiten von Google Ads. Wenn eure Hauptzielgruppe beispielsweise aus Bayern oder Nordrhein-Westfalen kommt, begrenzt die Ausspielung der Anzeigen genau auf diese Regionen. Ebenso wichtig ist der Einsatz von „auszuschließenden Keywords“. Wenn ihr keine Haustiere erlaubt, fügt das Wort „Hund“ als Ausschlusskriterium hinzu. So verhindert ihr, dass ihr für Klicks von Suchenden bezahlt, deren Wünsche ihr ohnehin nicht erfüllen könnt. Je-

der gesparte Euro bleibt für die Gäste übrig, die wirklich zu euch passen.

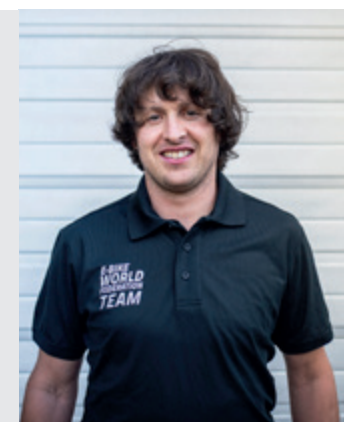
Das Ziel im Auge behalten

Die beste Anzeige nützt nichts, wenn der Gast nach dem Klick auf einer unübersichtlichen Startseite landet. Leitet den Nutzer direkt auf die Seite eurer Homepage weiter, die das Versprechen der Anzeige einlöst – im Idealfall direkt zur Detailsicht der Wohnung und zur Buchungsanfrage.

Fazit: Google Ads ist für uns Alpine Gastgeber kein Buch mit sieben Siegeln, sondern ein messbares Werkzeug. Startet mit einem kleinen Tagesbudget von beispielsweise 3 bis 5 Euro, beobachtet die Ergebnisse nach einigen Wochen und passt die Begriffe Schritt für Schritt an. Ihr werdet sehen: Direktbuchungen sind auch mit kleinem Budget machbar!

Die 3 wichtigsten Tipps für den Erfolg

- Spezifisch statt allgemein: Buht präzise Wortkombinationen mit Ortsbezug statt teurer Einzelwörter, um Klickkosten zu sparen.
- Regionale Eingrenzung: Zeigt eure Anzeigen nur in den Herkunftsgebieten eurer relevanten Zielgruppen an.
- Erwartungen erfüllen: Verlinkt direkt auf die passende Unterseite statt auf die Startseite, um die Buchungsrate zu maximieren.



DR. MARKUS MITTERDORFER
mitterdorfer.at

T&G

Da hast du
mehr davon.35x
IN ÖSTERREICHKaufen auf
Kommission

In unseren T&G Märkten bieten wir dir die Möglichkeit, Getränke und Trockensortiment auf **Kommission einzukaufen**.

Bei Fragen kannst du dich gerne an unsere T&G Mitarbeiter*innen wenden.

Die besten
Deals im Abo

Jetzt kostenlos für den
T&G WhatsApp
Newsletter anmelden
und kein Angebot
mehr verpassen.



www.tundg.at

TIEFSTE PREISE &
HÖCHSTE VIELFALTGROSSGEBINDE &
XL-PACKUNGENMEHRWEG &
MEHRWERT

T&G – Da hast du mehr davon

Was vor vielen Jahren als ein Markt für Tiefkühlprodukte und Getränke begonnen hat, beherbergt heute ein großes Sortiment an Artikeln für den täglichen Einkauf. Für Gewerbe- genauso wie für Privatkunden. Ohne Kundenkarte oder sonstige Hürden. Jeder profitiert gleichermaßen von unserer Kompetenz in Sachen Nahversorgung und Getränke – zu Tiefstpreisen und in Größtmengen. Daran, dass das auch in Zukunft so bleibt, arbeiten wir Tag für Tag.

Von T&G sollst du nämlich immer eines haben: mehr.

Mehr Zeit für Gäste.
Weniger Zeit am Computer.

VERMIETEN STATT VERWALTEN

Sie vermieten privat und möchten sich lieber um Ihre Gäste kümmern als um Büroarbeit?

easybooking unterstützt Privatvermieter:innen dabei, den Vermietungsalltag einfacher zu organisieren. Von der Online-Buchung über automatische Angebote und Gästekommunikation bis hin zu Online Check-In und Meldewesen – viele Aufgaben erledigen sich fast von selbst.

Exklusiv für Mitglieder der Alpenen Gastgeber Tirol

Bei Abschluss eines easybooking-Neuvertrags erhalten Sie 150 € Rabatt.



DAS MACHT IHREN ALLTAG LEICHTER

- ✓ weniger Verwaltungsaufwand
- ✓ mehr Direktbuchungen
- ✓ weniger Fehler und Doppelarbeit
- ✓ mehr Zeit für Ihre Gäste
- ✓ alle wichtigen Prozesse an einem Ort

Zusätzlich erhalten Sie auf Wunsch eine moderne Website inklusive Betreuung und Support.

Interesse?

Alle Infos zu easybooking und den exklusiven Fördermöglichkeiten liefert Ihnen Markus von easybooking unter markus.decrisforo@easybooking.eu oder +43 670 18 83 580.



easybooking.eu

STEUERLICHE ÄNDERUNGEN
FÜR DIE VERMIETER

Ermittlung der Kleinunternehmergrenze (Vorsicht – Falle!):

Da für die Gewinnermittlung in Form einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung das sogenannte Zu- und Abflussprinzip gilt, sind die Einnahmen zu dem Zeitpunkt in die Aufzeichnungen aufzunehmen, in dem sie erhalten werden. Dies bedeutet, dass Einnahmen für Nächtigungen über den Jahreswechsel, die üblicherweise bei der Abreise bezahlt werden, in den Aufzeichnungen des neuen Jahres zu erfassen sind.

BEISPIEL 1: Für die Nächtigung vom 27.12.2025 bis 05.01.2026 wurde am 05.01.2026 ein Betrag von EU 1.080,00 (120,00 pro Nacht) bezahlt. Dieser Betrag wird am 05.01.2026 in die Einnahmenaufzeichnungen aufgenommen.

Für die Ermittlung der Höhe des Jahresumsatzes im Hinblick auf eine allfällige Überschreitung der Obergrenze der Kleinunternehmerregelung werden üblicherweise die Einnahmen vom 01.01. bis 31.12. lt. Aufzeichnungen herangezogen. In Fällen, in denen dieser Jahresumsatz knapp unter der Obergrenze liegt, kann dies zu einem falschen Ergebnis führen.

Wie die UStR (Umsatzsteuer-richtlinie 2000) unter der Rz 995 dazu näher ausführen, sind für die Ermittlung der Kleinunternehmergrenze nicht die vereinnahmten Umsätze, sondern die ausgeführten Umsätze entscheidend. Bei Umsätzen über den Jahreswechsel sind immer 2 unterschiedliche Jahre von der Ausführung betroffen. Dies bedeutet, dass für die Ermittlung der Anwendung der Kleinunternehmerregelung Umsätze aus dem Zeitraum des zu Ende gehenden Jahres auch noch diesem Jahr zuzurechnen sind, unabhängig davon, dass sie in den Aufzeichnungen zur Gänze erst im folgenden Jahr enthalten sind.

BEISPIEL 2: Es gelten die Angaben vom Beispiel 1. Der gesamte Abrechnungszeitraum ist für die Ermittlung der Kleinunternehmerregelung hinsichtlich der Ausführung in die Zeiträume 27.12. – 31.12.2025 und 01.-05.01.2026 zu zerlegen. Im Zeitraum 2025 wurden daher Umsätze von EUR 480,00 (4 x 120,00) und im Zeitraum 2026 von EUR 600,00 ausgeführt.

Für die Ermittlung der Kleinunternehmerregelung müssen deshalb die Jahresumsätze 2025 lt. Aufzeichnungen noch um den Betrag von 480,00 erhöht werden.

Solange selbst bei Hinzurechnung dieses Betrages der Gesamtbetrag immer noch unter der Obergrenze der Kleinunternehmerregelung liegt, hat dies keinerlei Auswirkung. Würde der aufgezeichnete Jahresumsatz (brutto) aber beispielsweise bei EUR 54.800,00 liegen, so überschreitet er nach der Hinzurechnung von EUR 480,00 die Obergrenze von EUR 55.000,00.

Vorsteuerabzug bei
Lebensmittel:

Ab 1. Juli 2026 sinkt der Mehrwertsteuersatz für bestimmte Grundnahrungsmittel von 10 % auf 4,9 %.

Praxistipp: Sie müssen die Liste der betroffenen Lebensmittel nicht auswendig lernen. Entscheidend für Ihren Vorsteuerabzug ist ausschließlich der Steuersatz, der auf der Einkaufsrechnung ausgewiesen ist.

MAG. ARNULF
PERKOUNIGGSteuerberater/
Wirtschaftstreuhänder

Achtung: Viele Lebensmittel unterliegen weiterhin den 10 %. Ein Ausweis von 10 % ist daher nicht automatisch falsch. Kontrollieren Sie Rechnungen in der Übergangsphase genau.

Einkommensteuer-
tarif 2026:

Die Einkommensteuertarife wurden für 2026 um 1,73 % angehoben.

Bis zu einem steuerpflichtigen Jahreseinkommen von € 13.539,- fällt somit keine Einkommensteuer an.

Speaker's Corner

FÜR DEN SOMMER WÜNSCHE ICH DIR:

“ ICH WÜNSCHE DIR FÜR DIESEN SOMMER VIELE SONNENSTUNDEN, NETTE GÄSTE, ERFOLGREICHE TAGE UND ZWISCHENDURCH AUCH IMMER WIEDER ZEIT FÜR DICH SELBST, UM DIE SCHÖNEN MOMENTE BEWUSST ZU GENIESSEN.

Isabella Kurz

“ Diesen Sommer wünsche ich Dir, dass Dein Haus voller Leben ist, Gäste mit einem Lächeln abreisen, viele schöne Begegnungen entstehen und Du immer wieder kleine Momente zum Innehalten findest. Vor allem wünsche ich Dir, dass neben der Arbeit auch Zeit für Familie, Freunde und die Schönheit unserer Berge bleibt. Mögen die schönen Augenblicke überwiegen und Dir immer wieder zeigen, warum Du Gastgeber mit Herz bist.

Monika Haselsberger

“ DIESEN SOMMER WÜNSCHE ICH DIR WARME SONNENSTRAHLEN, KLEINE GLÜCKSMOMENTE, ERHOLSAME TAGE UND VIELE SCHÖNE ERINNERUNGEN, DIE NOCH LANGE NACHKLINGEN.

Claudia Leismüller

“ DIESEN SOMMER WÜNSCHE ICH DIR GENÜGEND REGEN FÜR DIE NATUR, GENÜGEND SONNE FÜR DIE SEELE UND GENÜGEND PLATZ, UM DIE SCHÖNSTEN ORTE IN DEINER REGION AUCH EINMAL ALLEINE ZU GENIESSEN.“

Gerti Brugger

“ ..die pure Leichtigkeit! Gönn dir in den nächsten Monaten ab und zu eine kleine Auszeit. Deine Gäste lieben dein Lächeln und deine Unbeschwertheit – und stecken sich gerne davon an. Denn wenn du entspannt bist, sind sie es auch! Hab einen wunderbaren und erfolgreichen Sommer!

Judith Niederegger

INTERVIEW GÜNTHER FRISCHMANN

Lieber Günther!

du arbeitest seit vielen Jahren im Dienst der Tiroler Tourismuslandschaft und bist durch deine Funktion in der Tiroler Förderstelle nahe an den Menschen und ihren Anliegen. Als Landesobfrau der Alpinen Gastgeber Tirol weiß ich, wie wichtig lösungsorientierter Austausch, Verständnis für die Praxis und Bodenhaftung sind, besonders im Zusammenspiel zwischen Verwaltung, Politik und unseren Alpinen Gastgeber:innen. Deshalb interessiert mich persönlich:

1. Deine Motivation von damals und deine Begeisterung von heute: Was treibt dich im Tourismusbereich an?

Mich hat schon während meines Wirtschaftsstudiums fasziniert, wie stark der Tourismus eine Region prägen kann – wirtschaftlich, gesellschaftlich und kulturell. Gerade im öffentlichen Dienst sehe ich die Möglichkeit, Entwicklungen langfristig mitzugestalten und Rahmenbedingungen zu schaffen, von denen viele Menschen profitieren. Die Begeisterung bleibt bis heute, weil man unmittelbar sieht, wie gute Zusammenarbeit und durchdachte Projekte die Lebensqualität vor Ort stärken können.

2. Welche Möglichkeiten siehst du, unsere familiengeführten Vermieter:innen am Land noch besser zu fördern?

Ich denke, dass vor allem einfache und praxisnahe Unterstützung wichtig ist: weniger bürokratische Hürden, bessere Information über Fördermöglichkeiten und gezielte Beratungsangebote. Kleine Betriebe brauchen oft keine komplizierten Konzepte, sondern verlässliche Ansprechpartner:innen, digitale Hilfestellungen und Rahmenbedingungen, die ihnen Zeit für ihre eigentliche Arbeit lassen. Gerade familiengeführte Betriebe sind ein wichtiger Teil unserer regionalen Identität und verdienen besondere Aufmerksamkeit. Insbesondere mit der Privatzimmervermittlungsförderung hat das Land Tirol ein praktikables Instrument zur Stärkung des Angebotes im Bereich der Privatzimmervermittlung eingeführt.

3. Wie gelingt uns ein noch direkterer und wirksamerer Austausch zwischen Praktiker:innen und Verwaltung?

Vor allem einen regelmäßigen direkten Austausch. Oft entstehen die besten Lösungen dann, wenn man frühzeitig miteinander spricht

und unterschiedliche Perspektiven einbindet. Deshalb freut es mich, dass wir nunmehr seit einigen Jahren einen konstruktiven Austausch miteinander pflegen.

4. Was bedeutet für dich persönlich „Heimat“ – jenseits deines beruflichen Alltags?

Heimat ist für mich in erster Linie ein Gefühl von Verbundenheit – mit den Menschen, der Landschaft und den Traditionen einer Region. Heimat bedeutet für mich aber auch Verantwortung, aktiv dazu beizutragen, dass unsere Region lebendig und lebenswert bleibt.

5. Wenn du einmal richtig abschalten kannst – wo findest du Ausgleich und Energie?

Den besten Ausgleich finde ich in der Natur – beim Wandern, Radfahren oder einfach beim Spazieren mit meiner Familie und unserem Hund.

6. Zum Abschluss: Welchen Impuls möchtest du der nächsten Generation für ihr Engagement in Tirol mitgeben?

Ich würde sagen: Trau dich, Verantwortung zu übernehmen und deine Ideen einzubringen. Gerade im ländlichen Raum können engagierte Menschen viel



GÜNTHER FRISCHMANN

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Wirtschaftsförderung und Fördertransparenz

bewegen. Nicht alles verändert sich von heute auf morgen, aber nachhaltige Entwicklungen entstehen oft genau dort, wo Menschen mit Leidenschaft und Geduld an ihre Region glauben und gemeinsam anpacken.

Ich danke dir herzlich für dein offenes Ohr für die Anliegen der Betriebe – und dafür, dass du bereit bist, auch den Menschen hinter der Funktion sichtbar zu machen.

BETT UND BIKE IMPULS

Radurlaub liegt im Trend

Nachhaltigkeit wird für Urlaubsgäste immer wichtiger: Laut der Themenstudie Nachhaltigkeit 2025 der Tirol Werbung sind für ein Drittel der deutschen Urlauber nachhaltige Angebote buchungsentscheidend, jede vierte Person würde bei fehlenden Angeboten sogar auf eine Buchung verzichten. Zudem können sich 84 % eine umweltfreundliche Anreise vorstellen.

Die T-MONA-Gästabefragung zeigt, dass zwar weiterhin die meisten Tirol-Gäste mit dem Auto anreisen, der Anteil der Bahnreisen jedoch steigt: von 5 % im Jahr 2018 auf 9 % im Sommer 2025.

Auch die ADFC-Radreiseanalyse 2025 bestätigt den Trend: 37 % der Radreisenden nutzen Bus oder Bahn für die Anreise. Für Gastgeber liegt hier großes Potenzial. Oft scheitert die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel nicht am



Angebot, sondern an fehlenden Informationen oder Orientierung. Mit klaren Hinweisen und einer mobilitätsfreundlichen Haltung können Betriebe ihre Gäste wirkungsvoll unterstützen.

Quelle: dwif e. V. (2015): Nachhaltige Mobilitätskonzepte für Touristen im Öffentlichen Verkehr mit Fokus auf Regionen im Bereich von Großschutzgebieten; Umweltbundesamt (2020):

Touristische Mobilität im ländlichen Raum. (https://www.kli-maaktiv.at/fileadmin/Bibliothek/Publikationen/2025_Tourismusdestination_nachhaltig_mobil.pdf)

KI-Tipp

**“GEFUNDEN
WERDEN STATT
GESUCHT WERDEN
– WIE FAQ’S DEINE
SICHTBARKEIT IN DER
KI-SUCHE ERHÖHEN.**

FAQ’s für die Gäste Kommunikation

- Wie plane ich meine Zuganreise nach Tirol?
- Wo buche ich die Tickets?
- Wie viel länger dauert die Anreise mit dem Zug?
- Woher weiß ich, ob mein Zug pünktlich ist?
- Was passiert, wenn mein Zug verspätet ist?
- Ich möchte über Nacht anreisen. Welche Angebote gibt es?
- Ich brauche viel Sport-Equipment / ein Rad im Urlaub. Was kann ich tun?
- Gibt es eine Gästekarte für den öffentlichen Verkehr?
- Brauche ich ein Auto, um vor Ort Ausflüge zu machen?

Die FAQs basieren auf unserem Dokument von der Website: https://www.tirolwerbung.at/_Resources/Persistent/b/6/f/1/b6f171717de471807e0134b3513f13074c3e7191b/2025-01-17_FAQs%20f%C3%BCr%20den%20Gast.docx

MUSIKRECHTE FÜR INSTAGRAM UND CO.



Legal posten statt teuer abgemahnt

Reels, Stories und Kurzvideos gehören fest zum Online-Marketing im Tourismus. Mit emotionalen Clips erreichst du deine Zielgruppe direkt auf Instagram, Facebook oder TikTok. Aber Vorsicht: Viele Betriebe nutzen Musik, ohne die rechtliche Lage zu kennen. Denn nur weil ein Song auf Instagram verfügbar ist, darfst du ihn mit einem Unternehmenskonto noch lange nicht für kommerzielle Zwecke verwenden.

Warum ist Musiknutzung ein Thema?

Musik ist urheberrechtlich geschützt. Für Unternehmenskonten gelten andere Regeln als für private Nutzer.

Was ist nicht erlaubt?

Musik ist urheberrechtlich geschützt. Sobald du Social Media zur Bewerbung deines Betriebs nutzt, gelten andere Regeln als für Privatpersonen.

Vermeide Pop-Songs aus der Instagram-Musikbibliothek
Musik von Spotify, YouTube, Radio oder CDs
Sounds aus TikTok oder Reels anderer Nutzer



JULIA GSCHWENTER

Web- und Social Media Expertin
tourismustraining.at

“Was privat funktioniert ist für Betriebe ein rechtliches Risiko.

Was darf ich verwenden?

1. Meta Sound Collection

Kostenlose Musikbibliothek von Meta für Facebook und Instagram – rechtssicher und kommerziell nutzbar.

2. Lizenzierte Musik

Anbieter wie Artlist, Epidemic Sound, AudioJungle oder PremiumBeat bieten Musik für die gewerbliche Nutzung gegen Gebühr an. Wichtig: Lizenzbedingungen aufbewahren.

3. Eigene Tonaufnahmen

Natürliche Geräusche wie Vogelgezwitscher, Windrauschen oder Kaminfeuer verleihen Videos Authentizität und sind lizenzfrei.

Lizenz dokumentieren: Lieber zu viel als zu wenig!

Speichere Songtitel, Quelle, Download-Datum und Lizenznachweis. So bist du bei Rückfragen auf der sicheren Seite.

Musik ja – aber bitte mit Köpfchen!

Musik ist ein starkes Werkzeug im Social Media Marketing. Mit der Meta Sound Collection und einem strukturierten Vorgehen bleibst du rechtssicher, kreativ und professionell.



Kreative und nachhaltige Produkte entdecken und online bestellen



Hotelbedarf-Produkte für Vermieter und kleine Hotels



- 10 %

auf Baumwolltaschen & Turnbeutel

CODE: SOMMER2026

Gültig bis 31.08.2026



GÜNSTIG EINKAUFEN ALS MITGLIED DES VERBANDES

Mit großer Freude kann dir der Landesverband bekannt geben, dass du mit deinem Mitgliedsausweis bei nachstehend angeführten Firmen kostengünstiger einkaufen kannst.



Tirol Shop Vertriebs GmbH
20% Rabatt auf Giveaways und kleine Geschenke ab einem Einkaufswert von 150€.
Anfrage direkt an
melanie.schwinghammer@tirolshop.com
Maria-Theresien-Straße 55, 6020 Innsbruck

MagentaT
20% Memberbonus auf die monatliche Grundgebühr
Exklusiv für alle Mitglieder des Privatvermieters Verband Tirol: • Bis zu €69,99 Aktivierungskosten sparen • Jeder Mitarbeitende kann auf seinen Namen bis zu 3 Zusatzanmeldungen durchführen
Preise und Details auf magenta.at/member

MPREIS Warenvertriebs GmbH
T&G & Baguette
Landesstraße 16, A-6176 Völs
info@mpreis.at www.mpreis.at
Spezialangebote für Mitglieder: Baumwolltaschen mit Gutscheinen und Goodies für deine Vermietung

Uniga
Spezialkonditionen bei Versicherungen
Österreich Versicherungen AG
1029 Wien, Untere Donaust. 21, www.uniga.at
Ansprechperson: Lisa Steiner, lisa.steiner@uniga.at

Vermietershop.at
Rabattaktionen für Mitglieder
Dein Shop für Urlaub mit Herz Hotelbedarf-Produkte für Vermieter und kleine Hotels
6068 Mils, Neurauth 3, www.vermetershop.at

tourismustraining.at
15% Rabatt auf deine Website
6068 Mils, Neurauth 3, www.tourismustraining.at

IMST

LUZIAN BOUVIER 10 %
Haustechnik & Fliesen GmbH
6460 Imst, Engerweg 8
www.bouvier.at

IDA'S FLIESENSTUDIO 15 %
6471 Arzl, Gewerbepark Pitztal 11,
Tel. 05412/62747, www.fliesenstudio.at

Farben Morscher 15 %
Sie erhalten in unseren Tiroler Filialen auf alle Produkte einen Rabatt von 15 % auf den Detailverkaufspreis.
Ausgenommen sind Technik, Aktionen und Service.
6460 Imst, Langgasse 24
Tel. 05523/62454, www.farbenmorscher.at

TSCHALLENGER INSTALLATIONEN 5 %
6460 Imst, Thomas Walch Str. 45 a
Tel. 05412/65060

Zillertaler Trachtenwelt 10 %
6460 Imst, FMZ Imst, Industriezone 32
Tel. 0676/84995524
www.shop.trachtenwelt.com

INNSBRUCK

ADLER - FARBENMEISTER TIROL 10 %
(Farben, Lacke, Holzschutz und Malerzubehör)
Tel.: 05242/6922, www.adler-lacke.com
Gasperl & Schladeck
6020 Innsbruck, Pacherstr. 24

CULIVAC Vakuumierfolien 10%
Beutel und Rollen, Vakuumiergeräte, Sous vide-Garer zum Vakuumieren und Vakuumgaren („sous vide“) von Lebensmitteln.
Nur online bestellbar unter www.ulivac.com/shop
Rabattcode beim Bezahlvorgang: GAST21
ISC Brands, Illwitzer Service & Consulting GmbH
6020 Innsbruck, Adamgasse 30
Tel. 0720/775482

Easybooking. Rabatt von € 150,-
zadego GmbH
6020 Innsbruck, Anton Melzer Straße 10
Tel. 0676/6721827, www.easybooking.eu

Zillertaler Trachtenwelt 10 %
6020 Innsbruck, EKZ-DEZ, Bleichenweg 18
Tel. 0676/84995530
6176 Völs, Shoppingwelt Cyta, Cytastr. 1
Tel. 0676/84995534, www.shop.trachtenwelt.com

INNSRBUCK LAND

ALOIS WILD Qualibuyer Großhandelshaus
6063 Rum, Serlesstraße 17-19
Hotelwäsche, Textil, Haushalt & Elektro, Wäsche, Spielwaren, ...
Tel. 0512/24444
www.aloiswild.com, www.qualibuyer.at

LUZIAN BOUVIER 10 %
Haustechnik & Fliesen GmbH
6410 Telfs, Saglweg 13
www.bouvier.at

Fa. Mazda+Hyundai in Mils (Hall)
Für alle PKW! Gratis 1x Ölwechsel beim Jahreservice oder nehmen Sie stattdessen ein Jahres-Service-light ab € 99,- bei Oberhofer's
Tel. 05223-5880, www.inntalauto.at

METRO Österreich - Großmarkt 10 % Rabatt Aktionen
6063 Rum/Innsbruck, Siemensstraße 1
Tel. 050/806614, www.metro.at

Farben Morscher 15 %
Sie erhalten in unseren Tiroler Filialen auf alle Produkte einen Rabatt von 15 % auf den Detailverkaufspreis.
Ausgenommen sind Technik, Aktionen und Service.
6063 Rum, Kaplanstr. 1a
Tel. 05523/62454, www.farbenmorscher.at

Personalshop 25 %
Servus Handels- und Verlags-Gesellschafts m.b.H.
6063 Rum, Kaplanstraße 2
Tel. 0512/343344, www.personalshop.com

PHYSIOTHERM 12 %
Physiotherm Infrarotkabinen & Wärme-/Infrarotliegen
6065 Thaur, Physiothermstr. 1
Tel. 0676/9444029, www.physiotherm.com

BERGSPORTGESCHÄFT 10 %
Sepp Rettenbacher
6166 Fulpmes/Stubai, Bahnstr. 17
Tel.: 05226/63490, www.bergsteigen-stubaital.at

KITZBÜHEL

ADLER - FARBENMEISTER TIROL 10 %
(Farben, Lacke, Holzschutz und Malerzubehör)
Tel.: 05242/6922, www.adler-lacke.com
Lechner Farben
6370 Kitzbühel, Jochberger Str. 114
Millinger Horst
6391 Fieberbrunn, Rosenegg 64
Stelzhammer Alfred
6380 St. Johann, Kaiserstr. 29

Huber Bräu ab 10 Kisten eine Kiste gratis
bei Selbstabholung an der Brauerei-Rampe
6380 St. Johann i.T., Brauweg 2
Tel. 05352/622 21
info@huberbraeu.at, www.huberbraeu.at

KOST-EX 10 %
Technischer Großhandel
6393 St. Ulrich, Strass 82
Tel. 05354/88399, www.kost-ex.com

Gerhard Kost 10 %
Elektromeister
6393 St. Ulrich, Strass 82
Tel. 05354/88399, www.kost-ex.com

Lagerhaus Kirchdorf 5 – 10 %
„Unser Lagerhaus“ Warenhandelsges.m.b.H.
6382 Kirchdorf i.T., Innsbrucker Str. 49
Tel. 05352/622542350, www.lagerhaus.at

Linien2GO Express St. Johann 20% Rabatt im ersten Monat für Neukunden
6380 St. Johann in Tirol, Winkl-Schattseite 6
Tel: 0664 88828110, www.linien2go.at

Raumausstattung Wallner 5%
6380 St. Johann, Dechant-Wieshoferstr. 54
Tel. +43 5352 63932
6364 Brixen im Thale, Brixentaler Straße 9
Tel.: +43 5334 6080, www.wallner-tirol.at
Teppiche, Linoleum, Vorhänge, Dekorationen, alle Arten von Polsterungen, 14 Jalousien, Markisen

Sinnesberger GmbH Sonderpreisliste
6382 Kirchdorf i.T., Innsbrucker Str. 66
Tel. 05352/65 000, www.sinnesberger.at

Zillertaler Trachtenwelt 10 %
6370 Kitzbühel, Jochberger Straße 66
Tel. 0676/84995536
6380 St. Johann, Salzburger Straße 29
Tel. 0676/84995521
www.shop.trachtenwelt.com

KUFSTEIN

ADLER - FARBENMEISTER TIROL 10 %
(Farben, Lacke, Holzschutz und Malerzubehör)
Tel.: 05242/6922, www.adler-lacke.com
Hinterholzer Markus
6230 Brixlegg, Marktstr. 11
Huber Peter Malermeister
6250 Breitenbach, Oberdorf 59
Farben Haslinger
6330 Kufstein, Feldgasse 6,
Ladstätter Günther KG
6300 Wörgl, Bahnhofstr. 39
Raumcolor
6330 Kufstein, Oskar-Pirio-Str. 42 A

DRUCK 2000 - Prokop GmbH. 10 %
alle Drucksorten, wie Briefpapier, Kuverts, Hausprospekte, Rechnungsböcke, Postkarten, Visitenkarten, etc.
6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23
Tel. 05332/70 000, www.druck2000.at

Genusswelt · Josef Ager 10 %
6305 Itter, Alte Bundesstraße 2
Tel. 0664/8562191, www.genusswelt-shop.com

Kaiserkraft Naturprodukte e.U. 10 %
Tee - Kräuter - Gewürze - Kaffee
6306 Söll, Stockach 21
Tel: +43 5333 20230
www.kaiserkraft-naturprodukte.at

Kaiserweb GesnR 10% auf alle Leistungen*
6352 Ellmau, Kirchbichl 34
Tel. 0676/842973200, www.kaiserweb.at
*Ausgenommen die monatlichen Wartungsgebühren

Farben Morscher 15 %
Sie erhalten in unseren Tiroler Filialen auf alle Produkte einen Rabatt von 15 % auf den Detailverkaufspreis.
Ausgenommen sind Technik, Aktionen und Service.
6300 Wörgl, Innsbruckerstr. 62
Tel. 05523/62454, www.farbenmorscher.at

STAPF 10 % Online & im Store Wörgl, 50 % auf eine Führung durch die Produktion
6300 Wörgl Austria, Michael Pacher-Straße 13
Tel. +43 5332 727010, www.stapf.at

Zillertaler Trachtenwelt 10 %
6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 4
Tel. 0676/84995518
6240 Rattenberg, Südtiroler Straße 19
Tel. 05337/64091
www.shop.trachtenwelt.com

LANDECK

Hilti & Jehle GmbH 10 %
6531 Ried, Haus Nr. 248 - Innsbrucker Str.
www.hilti-jehle.at

ADLER - FARBENMEISTER TIROL 10 %
(Farben, Lacke, Holzschutz und Malerzubehör)
Tel.: 05242/6922, www.adler-lacke.com
Kneringer Georg
6522 Prutz, Hintergasse 89

LUZIAN BOUVIER 10 %
Haustechnik & Fliesen GmbH
6511 Zams, Hauptstr. 77 - 79
6555 Kappl, Gewerbepark, Ulmich 694
6531 Ried, Hauptstr. 264
www.bouvier.at

schneeweiss 10 %
fashion · lifestyle · living
auf alle Einkäufe, ausgenommen Abverkaufartikel
6534 Serfaus, Untere Dorfstraße 21
Telefon +43 (0)5476 53541
www.schnee-weiss.at

LIENZ

ADLER - FARBENMEISTER TIROL 10 %
(Farben, Lacke, Holzschutz und Malerzubehör)
Tel.: 05242/6922, www.adler-lacke.com
Aichner GmbH
9920 Sillian, Heinfels 150

Einrichtungshaus Aichner 10% Sonderrabatt
9919 Heinfels, Panzendorf 150
Möbel, Böden, Stoffe, Farben, Licht, Matratzen uvm...
Tel. 04842/6382-0, www.aichner-wohnen.com

Armins Gartencenter 5 %
Armin Wibmer
Gärtnerei u. Gartengestaltung
9971 Matrei in Osttirol, Lienzer Straße 53
Tel. 06641923398
Gibt 5 % Rabatt bei Barzahlung ausgenommen Angebote oder Aktionen!

Blumenlaube 10% Rabatt auf alles!
Resinger Michaela
9971 Matrei in Osttirol, Rauterplatz 5
Tel. 04875/6084
www.blumen-resinger.at

EXPERT BRUNNER 2 – 5 %
Verkauf, Installation, Reparatur
9971 Matrei, Pattergasse 5
Tel. 04875/6944, www.expert-brunner.at

Deferegger, Heil- und Thermalwasser GmbH 30 %
9963 St. Jakob i.D., Innerrotte 62
Tel. 0676/841560406
www.heilwasserquelle.at

HAUSTECHNIK EGGER GMBH 3 %
9971 Matrei, Virgnerstr. 13
Tel. 04875/6601

Küchenstudio Ortner 10 %
9900 Lienz, Tiroler Straße 36
Tel. 04852/73010

Malerei Egger 10% Rabatt bei Barzahlung, ausgenommen Angebote, Gutscheine und Aktionen.
Gartensachhandel, Raumausstattung, Digitaldruck
9971 Matrei i.O., Pfarrangerweg 1a
Tel. 04875/6746, www.malerei-egger.com

RAUMDESIGN GRIMM 10 %
(Böden, Schlafsysteme, Polstermöbel, Vorhänge, Sonnenschutz, etc.)
Elmar Grimm, 9961 Hopfgarten, Dorf 67
Tel. 0664/4137782, www.raumdesign-grimm.at

Bäckerei Ernst Joast 10%
Bäckerei – Pâtisserie – Cafe
9900 Lienz, Bürgeraustraße 20
Tel. 04852 / 64525 Fax: DW 75, www.joast.at

Schuh & Sport Wibmer GesmbH 10 %
9971 Matrei, Hintermarkt 3
Bei Sport 2000 in ganz Osttirol eine Ermäßigung von 10% auf den Skiverleih. Um einen reibungslosen Ablauf in den Geschäften zu ermöglichen, ist es notwendig, dass die Gäste einen Ermäßigungsgutschein mitbringen. www.sport2000.at

pro planche GesbR 10%
Schneidebretter aus Papier
9900 Lienz, Rosengasse 13
www.proplanche.com

Skribo Obwexer 10%
schenken – schreiben – lesen
9971 Matrei in Osttirol, Rauterplatz 6
Tel. 04875/6882, www.skribo.at/haendler/obwexer

Villgrater Natur Produkte 10%
Josef Schettl KG
9900 Lienz, Oberhubergasse 2
Tel. 04843/552025, www.villgraternatur.at

Wildpark Assling e.U. € 1,- Eintrittsrabatt
9911 Unterassling, 39
Tel. 04855/20474, www.erlebniswelt-assling.at

Zillertaler Trachtenwelt 10 %
9900 Lienz, Andrä Kranz Gasse 1-3
Tel. 0676/84995532, www.shop.trachtenwelt.com

REUTTE

ADLER - FARBENMEISTER TIROL 10 %
(Farben, Lacke, Holzschutz und Malerzubehör)
Tel.: 05242/6922, www.adler-lacke.com
Ausserferner Farbenmarkt
6600 Reutte, Lindenstr. 4

LUZIAN BOUVIER 10 %
Haustechnik & Fliesen GmbH
6600 Pflach, Kohlplatz 4, www.bouvier.at

Farben Morscher 15 %
Sie erhalten in unseren Tiroler Filialen auf alle Produkte einen Rabatt von 15 % auf den Detailverkaufspreis.
Ausgenommen sind Technik, Aktionen und Service.
6600 Reutte, Ehrenbergstr. 62
Tel. 05523/62454, www.farbenmorscher.at

SCHWAZ

ADLER - FARBENMEISTER TIROL 10 %
Farben, Lacke, Holzschutz und Malerzubehör
Tel.: 05242/6922, www.adler-lacke.com

Tirolack Berghofer
Alpine Gastgeber Kunden-Nr. 326476 mit Mitgliedsausweis vorzeigen
6130 Schwaz, Münchnerstr. 50
Tel. 05242/6268171, www.tirolack.at

Bergkäserei Zillertal 20 %
Hirschhuber Alois
6262 Schlitters 58,
Tel. 05288/72362, www.bergkaeserei-zillertal.at

Fa. Braunegger KG.
Lebensmittelgroßhandlung
6272 Kaltenbach Nr. 55
gewährt den Ausweisinhabern Einkäufe zum Großhandelspreis.
www.braunegger.tirol

Fa. Günter Hartl 10%
Schuhherzeugung und Schuhhandel
6272 Ried im Zillertal - Nr. 122
6275 Stumm 20 / Zillertal
Tel. 0664/52888853
www.zillertaler-doggin.at

Zillertaler Heumilch-Sennerei
Gastropreise
6263 Fügen, Sennereistraße 22
Tel. 05288/62334, www.heumilch.tirol

Zillertaler Trachtenwelt 10 %
6262 Schlitters, Am Bahnhof 82 a
Tel. 0676/84995517
www.shop.trachtenwelt.com

DEUTSCHLAND

Bavaria Küchen Technik GmbH 10-20%
Schleißheimer Straße 67, D-80797 München
Tel. +49 89 129 10 10
D-85391 Allershausen, Kesselboden Straße 2
Tel. +43 8188 8091
www.bavariakuechen.de

BETTIE Schlafsysteme, Nils Rabe 20%
Tel. +49 157 58 554 616
info@bettie-schlafsysteme.de
www.bettie-schlafsysteme.de

medeco cleantec GmbH 10%
Chemiefreie Oberflächen-, & Luftreinigung & Entkeimung
83026 Rosenheim, Georg-Aicher-Straße 1
Tel. +49 8031/29061-0
office@medeco-cleantec.com
www.medeco-cleantec.de

KÄRNTEN

Regina Schlafkomfort Sonderaktionen für Mitglieder
Regina Schlafkomfort GmbH
4870 Vöcklamarkt, Haid 32
Tel. +43 7682/27920
vertrieb@schlafkomfort.at, www.schlafkomfort.at

SALZBURG

Bruno Berger 10%
Ihr erster Full-House-Partner – 15 Handwerksbetriebe unter einem Dach vereint.
10% Nachlass auf Aufträge, Mitgliedsausweis muss bereits in der Angebotsphase vorgelegt werden. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
5730 Mittersill, Gerlosstraße 7
Tel. 06562/4747, www.brunoberger.at

Hagleitner Hygiene Österreich GmbH 10% auf Alles
5700 Zell am See, Lunastraße 5
Tel. 050/456, www.hagleitner.com

KOGLER Ges.m.b.H. Möbel 10 %
5730 Mittersill, Hallenbadstr. 1-2
Tel. 06562/4612

Makali ready2sleep
5 % bei ausgewählten Produkten 10 %
5721 Piesendorfer, Mitterwirtsfeld 1/4
Tel. 0676/9761149, www.makali.at

Pinzgauer Holzspielzeug
10 % zusätzlich ab € 100,- Versandkostenfrei
5471 Neukirchen / gr. V., Rossberg 144
Tel. 6565/6843, www.pinzgauer-holzspielzeug.at

ACHTUNG: Wir möchten darauf hinweisen, dass auf reduzierte, bzw. Aktionsware kein Rabatt mehr gegeben werden kann.

Wir danken allen hier angeführten Firmen, dass sie sich bereit erklärt haben bei der Rabattaktion für die Mitglieder unseres Verbandes mitzumachen.

Alpine Gastgeber Tirol



**VON KOPF
BIS FUSS AUF
SOMMER
EINGESTELLT.**



NEU ERÖFFNET SEIT MÄRZ 2026
Moments Tirol

Store, Genuss, Events
Museumstraße 1, 6020 Innsbruck
www.moments.tirol

tirol